ter. Et ecce elyzabeth cognata tua:
et ipsa concepit filium in senectute sua.
Et hic mensis est sextus illi que
vocatur sterilis: quia non erit im-
possibile apud deum omne verbum. Dixit
autem maria. Ecce ancilla domini fiat
mihi secundum verbum tuum. Of. Confortamini
et iam nolite timere ecce enim deus
noster ~~veniet~~ retribuet iudicium ipse veniet
et salvos nos faciet. Sec. Accepta tibi
sint domine quesumus nostra ieiunia: que et ex-
piando nos tua gratia dignos efficiant
et ad sempiterna promissa producant.
Ecce virgo concipiet et pariet filium. Co.
[illegible] et vocabitur nomen eius [illegible]
Sec. Salutaris tui [illegible]
[illegible]

Misc 236 c

v. Schermar'sche
Familienstiftung

Misc
236
c

T

T.

I

Ich rei vnd klag das ich mein tag nichts liebers hab
Nach dem ich mir zu freud vnd gier ein lieb hab

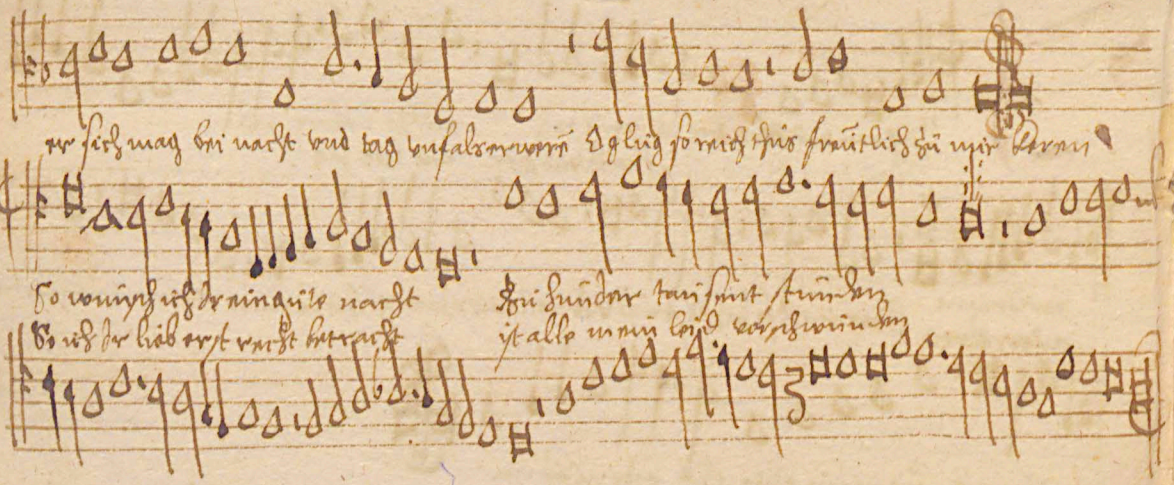
vorlorenn
auser korenn

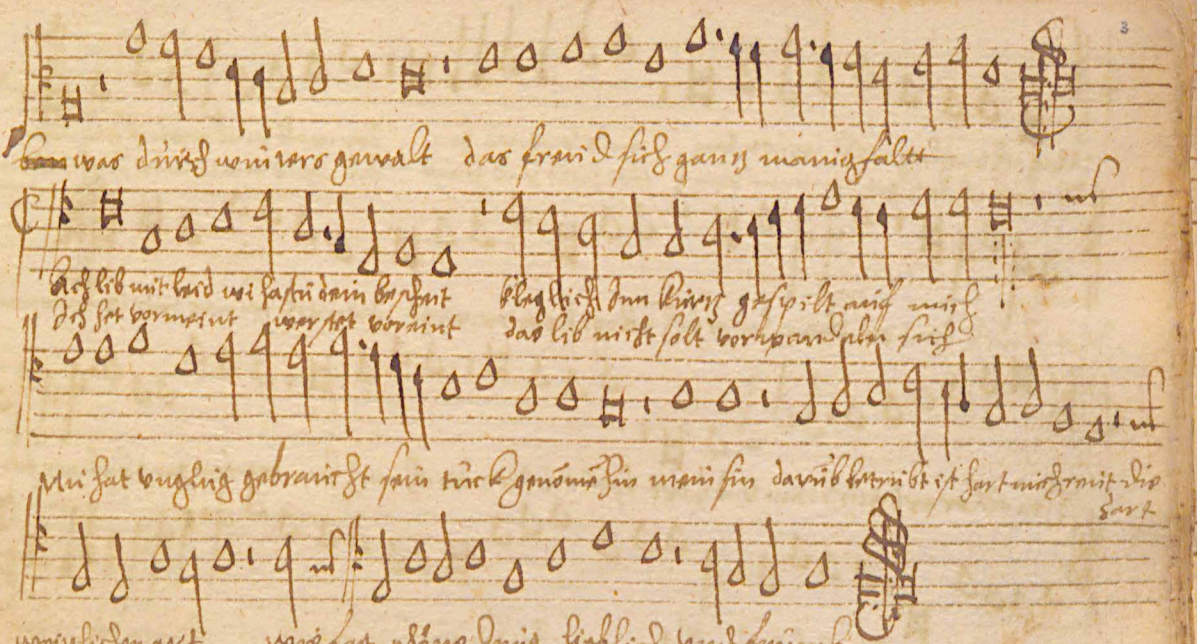
Das mich so hoch al stund vnd noch mit schmerzē thut bekrēcken Erbarmt mich hart ich bait

vnd wart bis mein glug thut bedenckenn

2

Vielglug vnd heil ist nimād feil vnd lest sich nicht betrigen Man gibt Im wol viel reichē soltt mit dē
Wenns wirt vgunt der mag von stud gar schnel vnd eilēt flichen





er sich mag bei nacht vnd tag vnfalsen werē Glug so reich thus freutlich zu mir keren

So wunsch ich dr ein gute nacht Zu hunder tausent stunden
So ich dr lieb erst recht betracht ist alle mein leid vorschwunden

Wol kompt d Maij mit mancherley die blumlein zart noch seiner art erquicket dz vorlorben

was durch winters gewalt das freud sich gantz manigfalt

5

Ach lib mit leid wi hastu dein bescheit kleglich dein kurtz gespilt auf mich
Ich het vormeint wer stet voraint das lib nicht solt vorwandeln sich

Mi hat vnglug gebraucht sein tuck genomē hin mein sin darub betrubt ist hart mich reit die zart

weiplicher art wie fast schöne dinig lieblich vnd frumb

6

Mag ich vnglug nicht widerstan mus vngnad han der welt vmb meine glauben
So weis ich doch got ist mein kunst sein hult vnd gunst die mus man mir erlauben

Got ist nicht weit ein kleine zeit er sich vbirgt bis er erwirgt die mich seines wor vs beraube

7

Von edler art auch rein vnd zart bistu ein kron dir ich mich han ergeben gar glaub mir fur war

das hertz in mir krenckt sich darub ich gir auf alle dein ehr hilf mir ich hab nicht trostes in her

8

Kein vleis vnd mhn ich nie hab gspart vnd alzeit gewart do hern mein zum besten sein

mich geschickt drein gnad gust phoft doch gunst zu hof vorkert sich oft

9

mich freut ein bilt

10

Mich zwingt dor zu

11

Hochwerde frucht

12

Man sicht noch wol

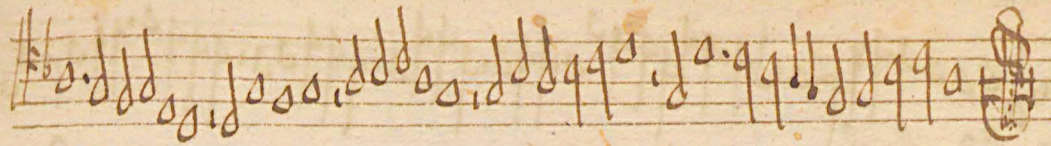
13

Entlaubet ist d' walde gen disem winter kalt
Beraubet wirt ich balde mein lib das macht mich alt
Das ich die schöne mus meiden

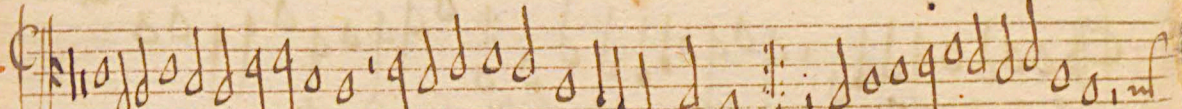
die mir gefallē thut bringt mir manigfaltig leiden macht mir ein schwerē mut

14

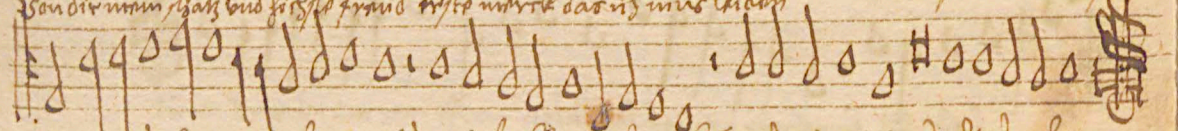
Ungnad beger ich nit von ir



15



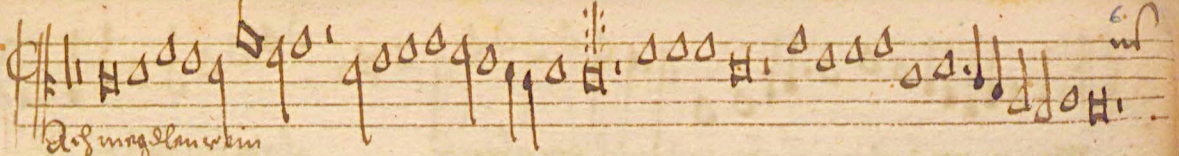
Schwer langweilig ist mir mein zeit fuid ich mich hab gescheidenn was leidē ist Ach we der frist
Von dir mein schatz vnd höchste freud erste merck das ich mus leiden



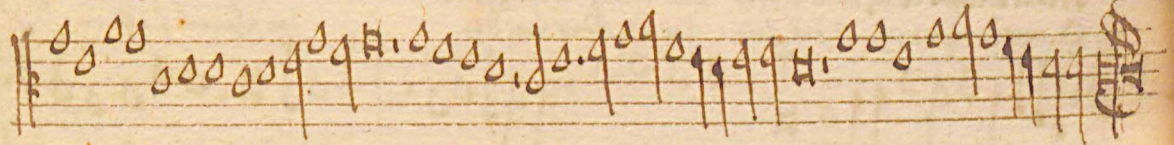
wirt mir zu lang mit schmertzē das ich ofte klag es scheint kein tag dein wirt gedocht im hertzen

~~Dan mich itzund mein lange fart In trauren pein thut setzen~~ ~~Mit was gestal In~~
~~Mein einiger hort gedenck der wort damit ich mich thet letzten~~
dein gewalt ich mich dir hab ergeben, darumb ich sprich das ich on dich kein stund mag frölich
Leben

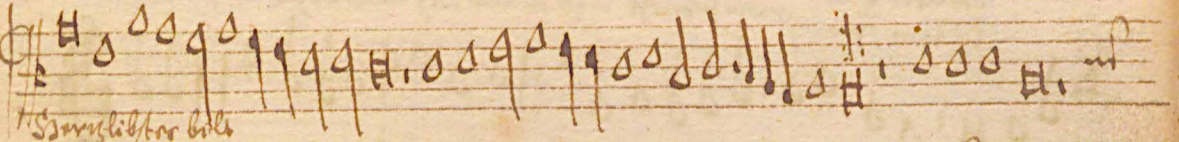
16



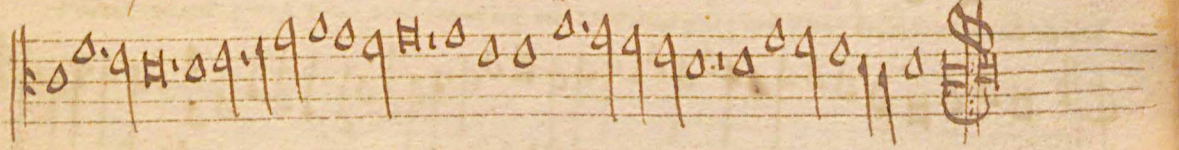
Ach meydlen rein



17



Hertzlibster bilt



18

Mein einiges A ich dein bleibe und mich vor schreibe alweg dinstlich an
A wie das geit itzund die zeit des klaffers neidtt den schaden fügt er

deinem gebot zu dem spott mein zuversicht nicht kumer dich mein lib hab ich in rechter trei zue

dir gekert und bleib gantz frei glig wonuns bei zu freuden stets gantz unvorseert

19

Elend bringt pein dē hertzē mein das ich dich lib muss meiden Mit seiner macht hat er
Mein hertz schreit ach vor leid d sachē der klaffer thut mich meiden

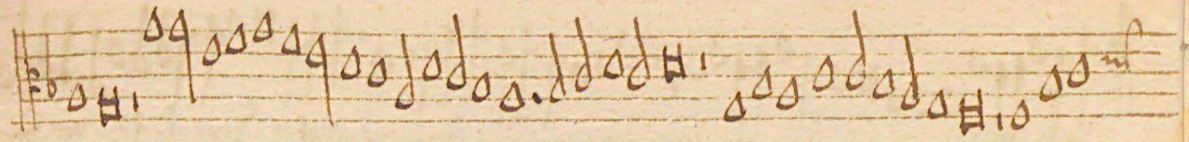
mich brocht in traurē und in schmertzē das er erblind der mirs nit gönt dz wünsch ich im von hertzen

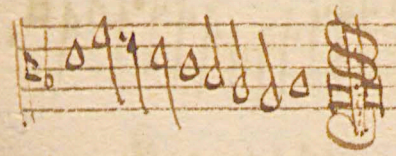
20

Nur nerrisch sein

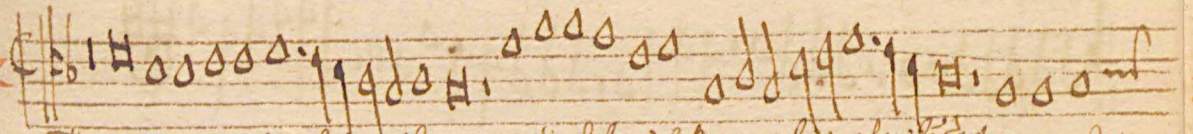
21

D weiblich art

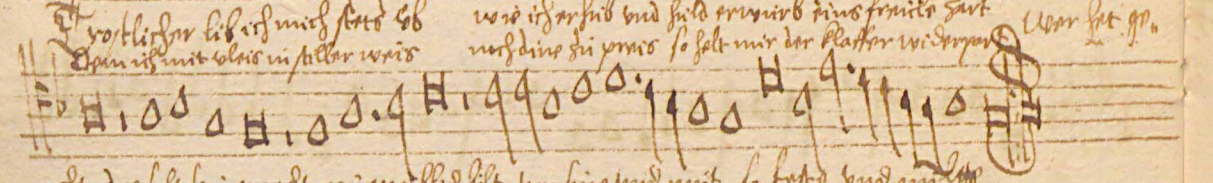




22

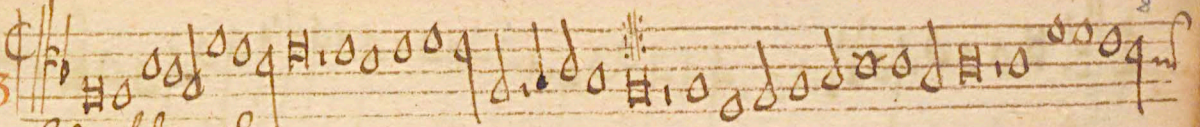


Trostlicher lib ich mich stets ob wie ich erhub und huld erwurb eins freuls zart
Dan ich mit vleis in stiller weis noch dine zu preis so helt mir der klaffer widerpart Wer het ge-

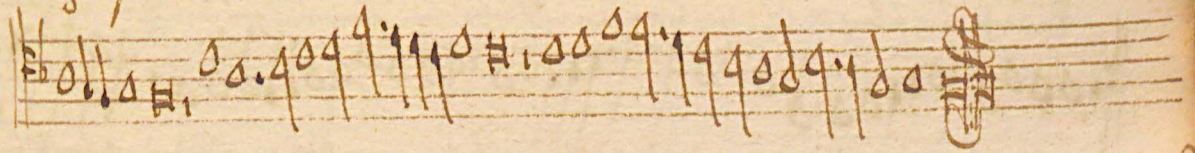


acht das solt sein gmacht ein weiblich bilt von sine und mut so feste und milte

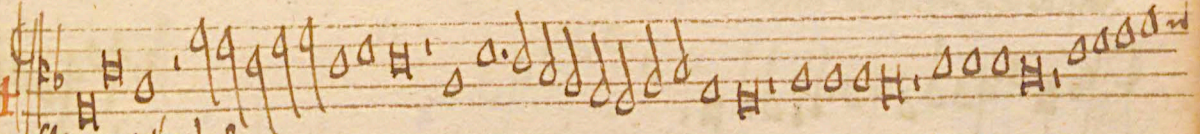
23



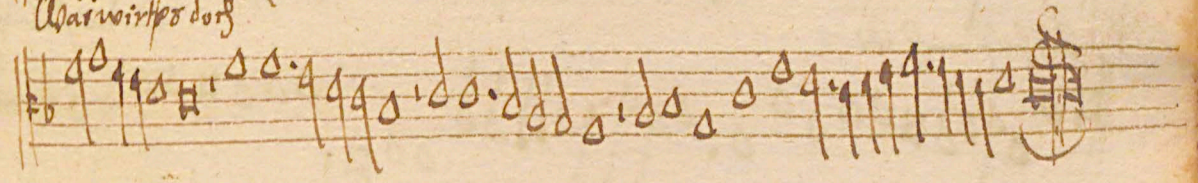
Ach unfals neid



24



Was wirtes doch



25

Zart schone frau gedenck vnd schau wie mich dein lib so stete vbtt so hertzlich thut sehr erkrencken
kein rhu hab ich so lang ich sich dein ölein fein mit lichten schein freuntlich gen mir thun wincken

Sterhalben ich so hertzlich lieb du hast mein hertz besessen, hertzlib schau an wz ich dir gan ich kan dein nit vergessen bent

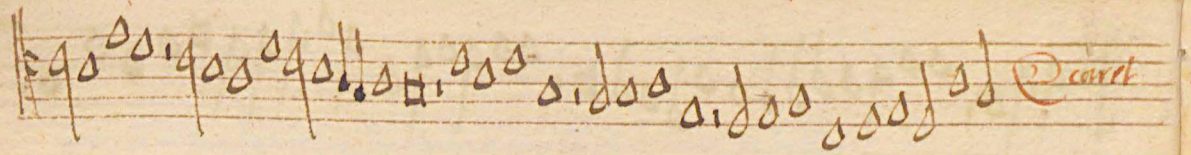
26

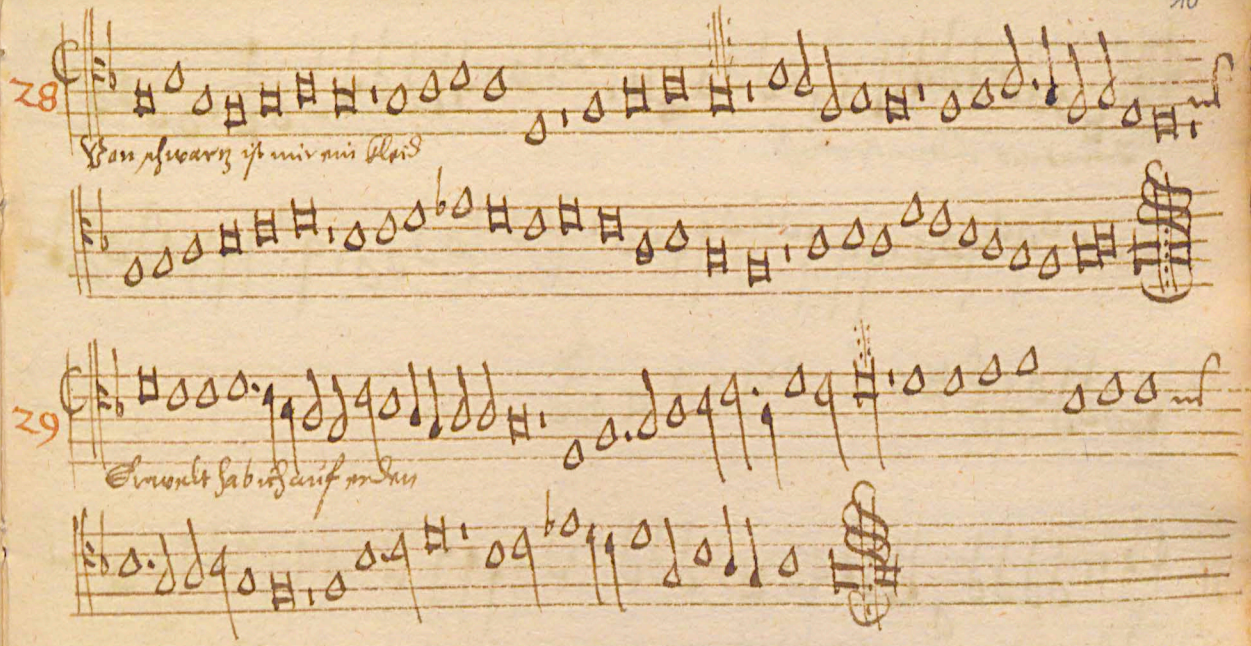
Ach hilf mich leidt

mir dein freuntlich lachet

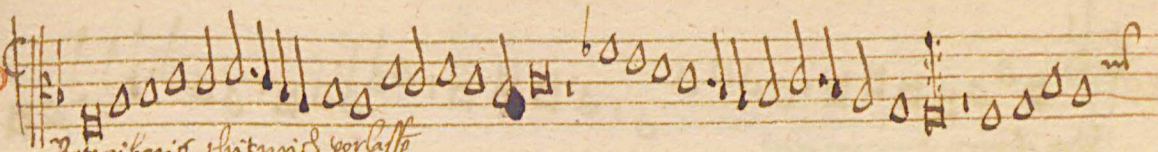
27

Rosina wo was dein gstalt

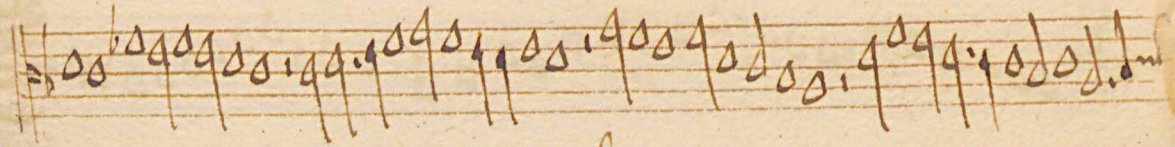

Quaret

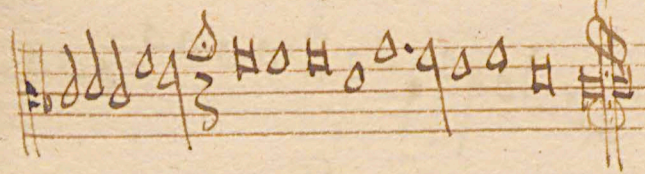

28
Von schwartz ist mir ein kleid
29
Erwelt hab ich auf erden

30

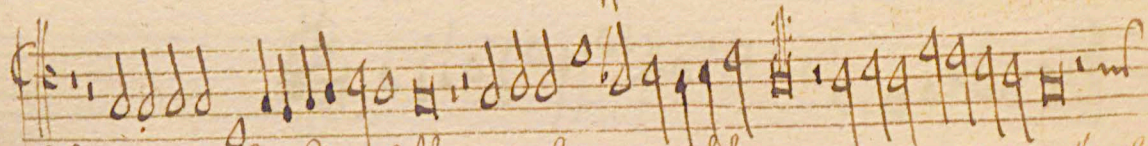


Betrubnis thut mich vorlasse

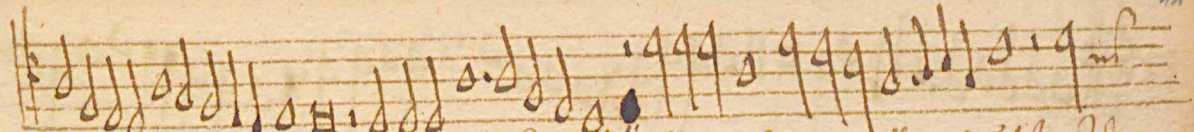




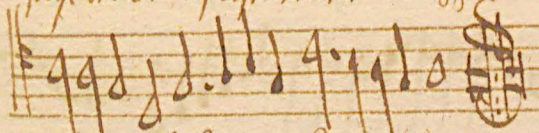
31



1 Ich armes meydlein klag mich sehr wie wil mir nu geschehen der mir viel weil und zeit betreib
Das ich den allerlipsten mein so lang nicht hab gesehen



sonst keiner auf dieser erden wen ich gedenck wie es im geht mein hertz in grosse traure steht Ich



kan nicht frolich werden

2 Achreicher Christ geb mir das glug wo er reit in dem lande, bewar im seine geraden leib,
vor leid und auch fur schande, Das wil ich im mer dancken got, alzeit und alle stunde, wen
ich gedenck wie es im geht, mein hertz in grossem traurenstehet keiner liber sol mir werden.

3 Er zog mit meinem willen nicht hin, doch war mein hertz sein eigen, viel guts ich mich zu im
vorsich, treu dinst wil ich im erzeigen, kein falsch hat er an mir erkant, an meine gantzen leben
noch ist der knab so wol gemut, fur in nim ich nit keysers gut, vorgis mein nit in treuen.

32

Es hat ein paur ein tochterlein das wolt nit lenger ein medlen sein du schone Maruschka

In dem elend las ich dich nicht

Es hat ein paur ein töchterlein das wol nit

lenger ein medlē sein

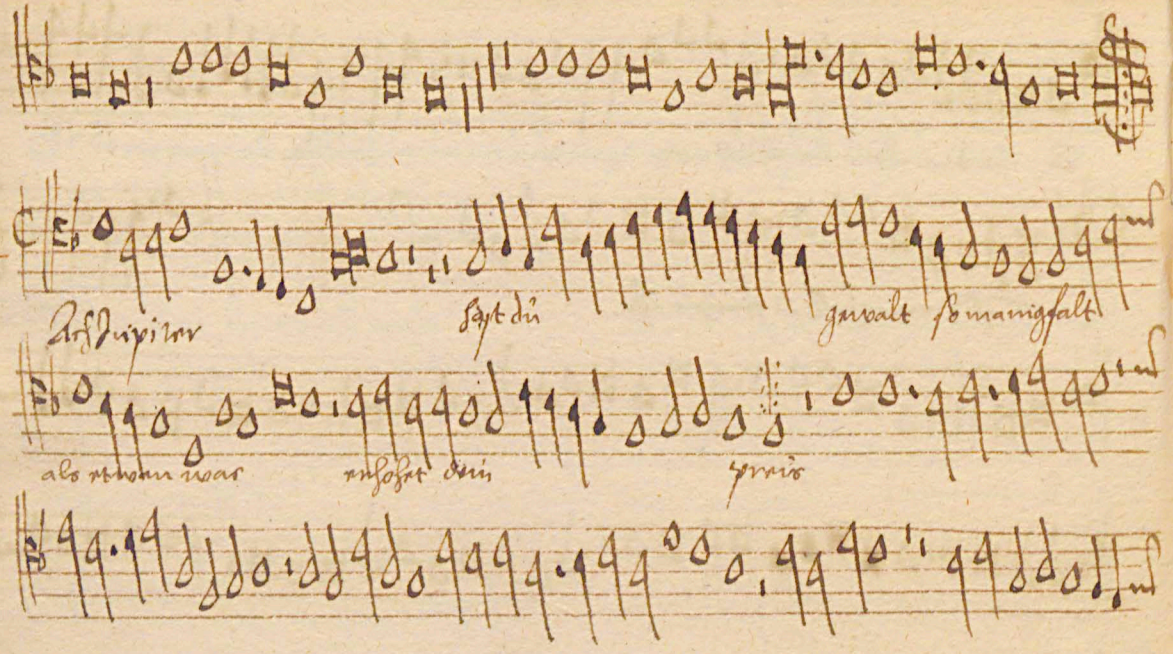
du schon mein Maruschka

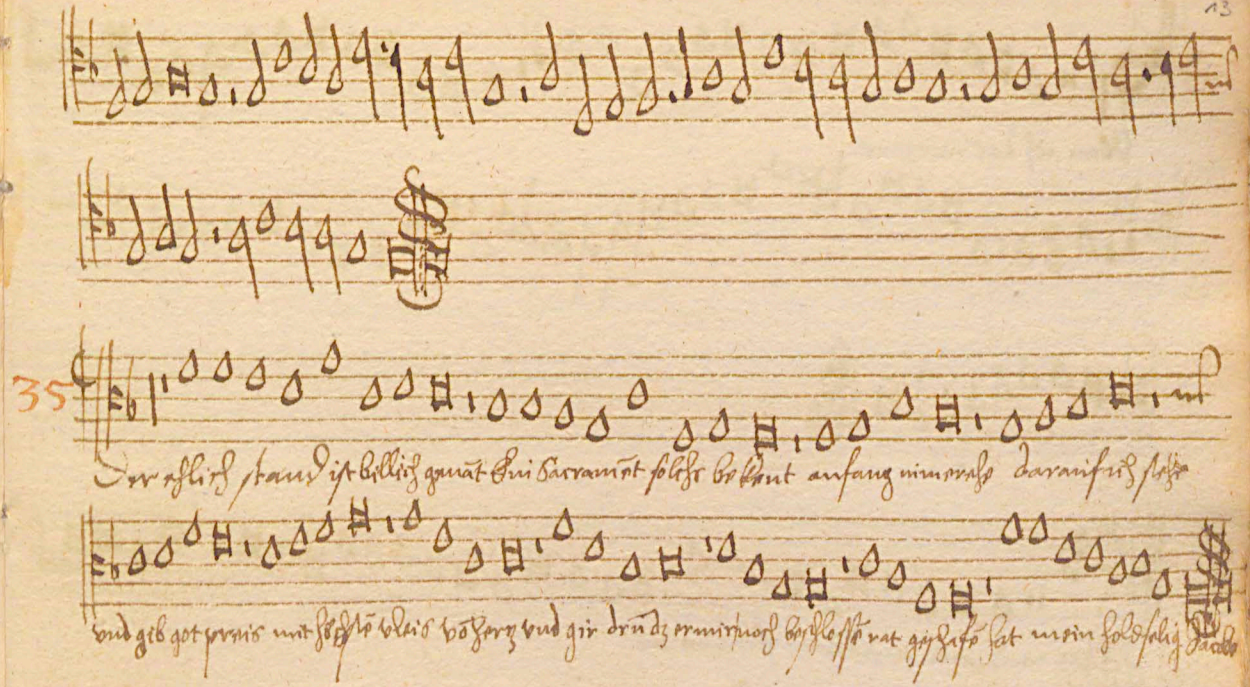
Es hat ein paur ein töchterlein das wolt nit mehr ein medlein sein du schon mein Maruschka

In dem elend las ich dich nicht

33

Ich wünsch allein frauen ehr


34
Ach Jupiter
hast du
gewalt so manigfalt
als etwan war
erhöhet dein
preis


35
Der ehlich stand ist billich gemāt kein sacramēt solche bekent anfang nimmerehe darauf ich stehe
vnd gib got preis mit höchstē vleis vō hertz vnd gir drūdz ermir noch beschlossē rat geschafē hat mein holdselig Jacobe

36

Wan ich des morgens

37

Ich het mir ein medlein furgenom̄

38

Die Bauren knecht las mir die kosleiu stan si sint nit dein du tregst noch wol vō nesselkraut ein krōtzelein

Das nesselkraut ist saur vnd heis es brennet sehr vorlorn hab ich mein schones leib, das reuet mich sehr

Es reuet mich sehr vnd thut mir in meinem hertzen wehe, kein schonen bulen krig ich nu noch nimmermehr.

39

Es taget fur dē walde stand auf katerlein die hasen lauffē balde stand auf katerlein

Quinq Vocū

Holder buel he ha hodu bist mein vnd ich bin dein stand auf katerlein

40

Es taget fur dem walde

41

Wer wolt dir nicht

42

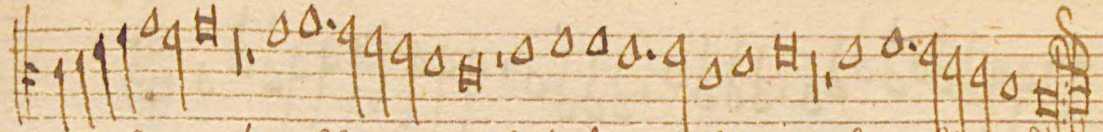
Ich bruck ich mus dich lassen ich far dahin mein strassen in frede land dahin mein freud ist mir genomē di ich

nit weit bekomē wo ich im elend bin

43

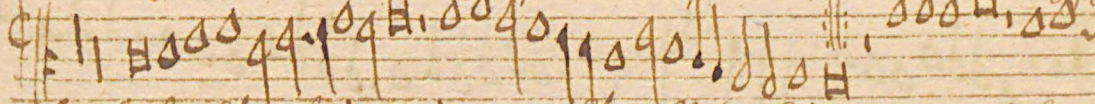
Klend ich rief vnd seuftz so tif das ich herzlich lib sol meidē Das schaft das ich dir

Dein schöne gestalt gantz manigfalt bringt mich in senlichs leidē



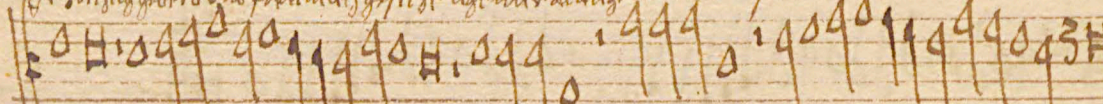
nicht gantz freuntlich bei wonē mag In freuden vnd also mus mit schwerer bus von dir mein trost seingeschaiden

44

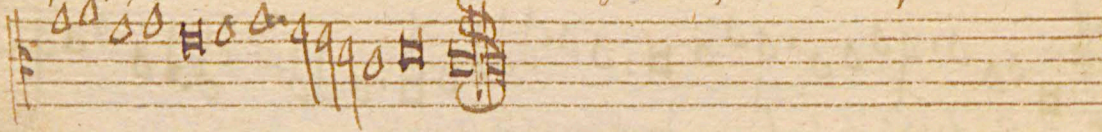


Irs gleichen lebt auf erdē nit der ich mit lib vorbunden bin Sei wo ich wol thu was

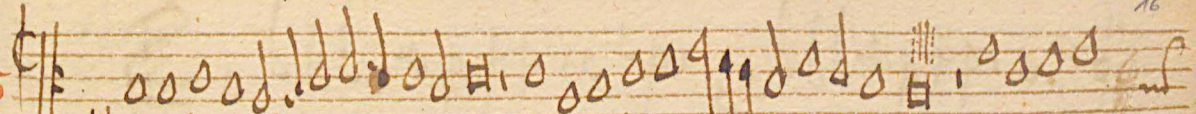
Irzuchtig geberd vnd freuntlich gesicht ligt mir al augenblick im sin



ich sol so ist sies noch vnd bleibets allein bis in mein grab las ich nit ab zu liben sie vnd andern kein

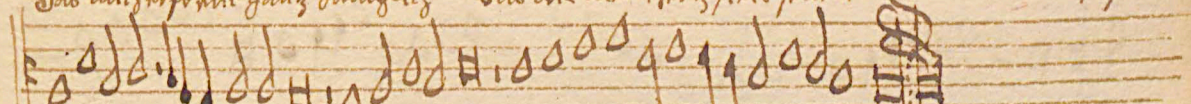


45



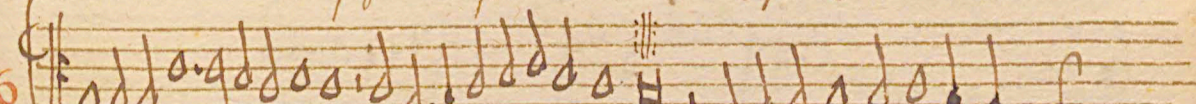
Ey wie so gar freuntlich lieblich erzeigstu dich hertzlib gegen mir vnd wo ich sonst

Das mich erfreut gantz inniglich vnd wil mein hertz stets sein bei dir



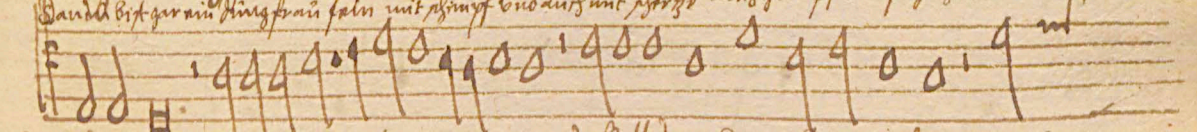
bei leiden bin so hats kein sin allein bei dir ich frolich bin

46

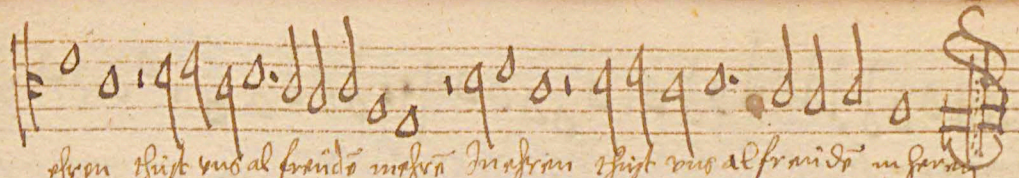


Nu grus dich got mein truserlein ich bin dir holt von hertzē

Dan du bist gar ein jungfrau fein mit schimpf vnd auch mit schertzē auch glimpf vnd fug zart

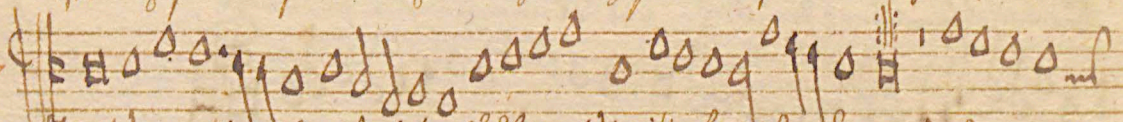


jungfrau klug ist dir gantz angeborē deshalb dan ich aus hertzen sprich In

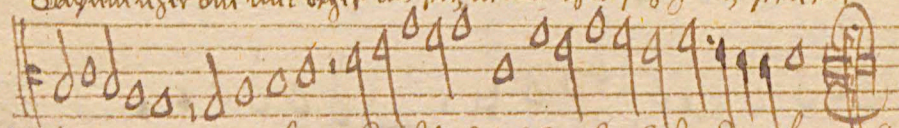


ehren thust vns al freudē mehrē In ehren thust vns al freudē in herren

47

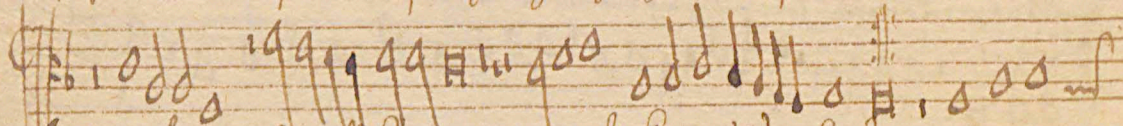


Sie ist der art von tugent zart treulich bewart di mich erfreut In ehren Zu ir mit vleis
Darum ich ir bin mit begir das hertz in mir thut sich gantz freuen

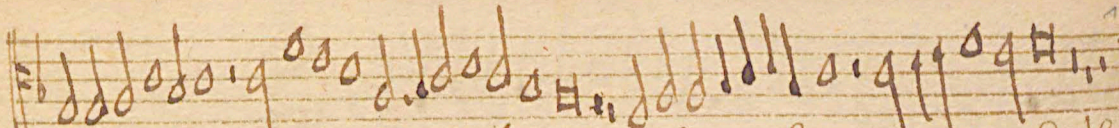


den zucht vnd weis, weis sie vnd kan seid ichs nu han thu ich al andere faren lan

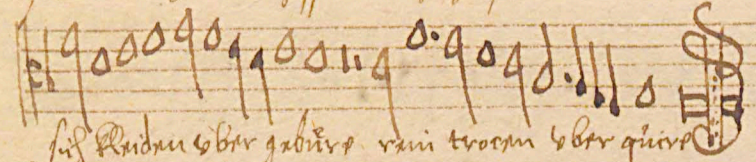
48



Es ist ein fraz vnd grosse klag wies galt kom aus dem lande der welt pracht
Solch fraz loss darf nit vielgloss man gibts vmb seiden gewande

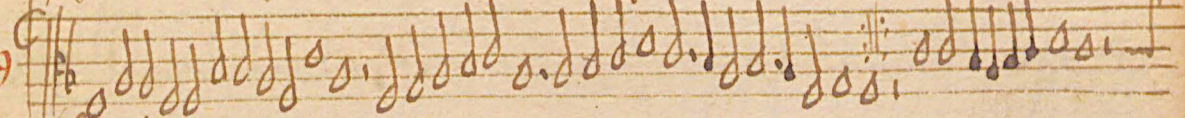


ist vber macht die hoffart bricht her fure ein der wil on mas vnd zil

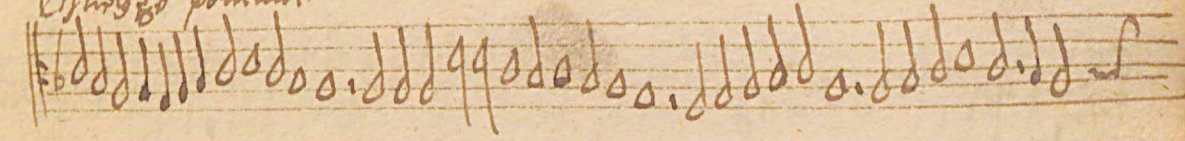


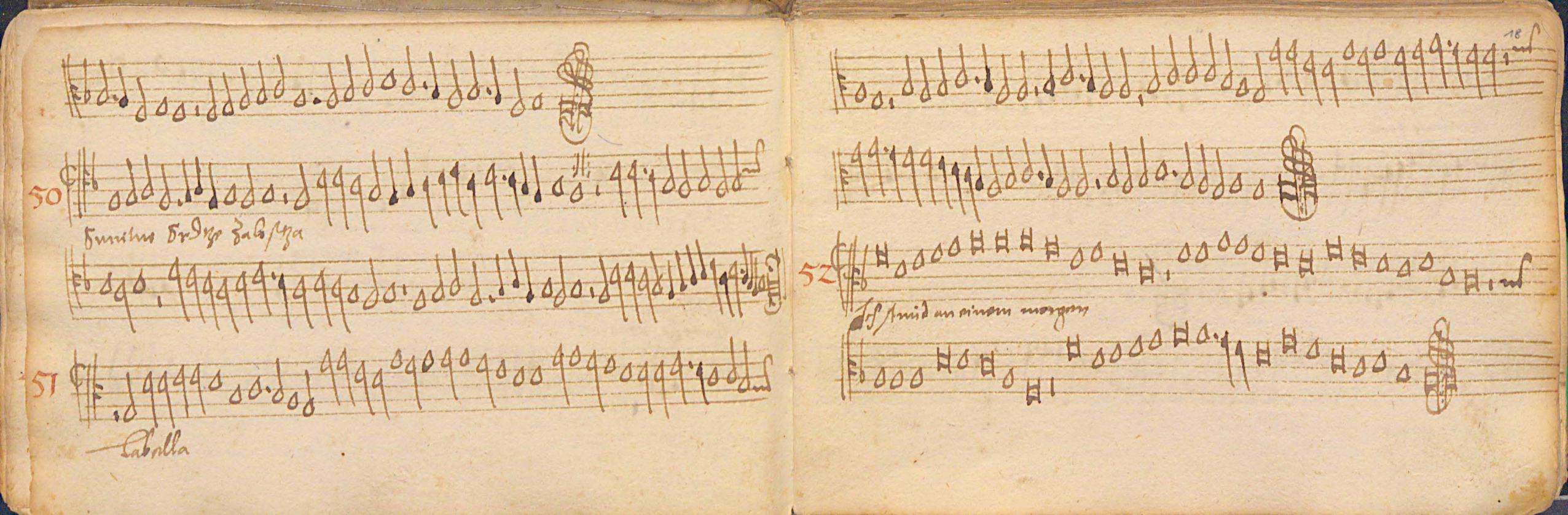
sich kleiden vber gebure rein trocen vber quire

49



Ich tieyge pommiert




50
51
52
Ich stund an einem morgen

53

Ammiso fres

54

Cysta grant:~

55

Die mich erfreut ist lobens wert für alles so ich ye gesach
Kein stund vorgeht Dr wirt begert zu meinē lust In aller sachen
Wan sie ist schöne getreuer art
so liblich lustig vnd so zart freuntlicher nie geboren ward ich grus die fein von wegen
mein In drem grünen röcklein

56

Ach hochster hort du edles blut gedenck der lib vnd freu den vnd so es
Die wir so lang in stiller hut In wolust theten treiben

itzt nit mer mag sein bringt grosse pein dē hertzen in ein so bit ich dich du einiges mein be-

tracht mein grossen schmertzen

57

Es mut viel leut die peut so mit durch gunst vnd kunst zugestandē so mir allein hertz lieb
Leit nit daran wer kan sich hittē gantz vor glantz vnd hinderlist

ich dir gefal kein kal mich irrē thut dhalb trag ich ein freie mut

58

Der hind mir fur dē licht vngat fru vnd auch spat habich kei rhu wie ich im thu dz richtet als der klaffer zu

59

Dich als mich selbs hertz lib alein ich warlich mein / du rechter treu mein lib wirt neu kan dir al tag

darumb ich nit mag vorgessē dein das hertze mein, sol vnd wil stets dein eigē sein

60

Oft wünsch ich ir aus hertzen gir mein freutlich grus ach libe thus bedencken
Setz mir ein zil heimlich und still bei dir zu sein dein englen schein mich krenke Ob ich schon dich

gleich oft an sich und darf dir nit zu sprechen so gehe und stehe ich den mit weh mein hertz möcht

mir zubrechen

61

Ach hertziges mein schmertz erkenne thu ich hab kein rhu noch dir steht mein plage ist wunder nicht

dein freutlich gesicht hat mir mein hertz gefangen

62

Es dringt daher mit sorg und gfer ein neues jar das gantz und gar durch seinen

fal vorkeren sall der welt lauf drumb so schau ein jder auf

63

Mein hertz hat sich mit lib pflicht zu dir mich irt auch nit des klaffers ticht ob im sein hals zerbricht

durch falsche has aus bösen neid sein giftig schneid glaub dz ich dich darumb nit meid kein vnmut leid

vnd wer es noch so gscheid

64

vorgangen ist mir glug vnd heil vnd alle freud auf erden bis in den tod ich leid gros not

klend bin ich verlassen gar mir mag nicht besser werden

so ich dich lib mus meiden geschicht mir ach o weh d' sach mus ich mich dein ziehen gros leid wirt mir geschehen

65

Ich habs gewagt herzlibste mein aus rechter lieb vnd treuen Ich wil allein dein eigen sein

Ich bit halt fest was du mir hest gered sol dich nicht reuen

sei drauf bedacht vnd wol betracht das du magst sein da stets die aller lipste mein

66

Gut ding mus haben weil nicht eil d' ebē spurt was sich geburt

ein ider merck was bringe al ding, so find er das ist zeit vnd mas

was sonst sein sol das schickt sich wol doch seiner zeit ist not arbeit ob schon dran

leit nit eil gut ding mus haben weill

67 Meins traurens ist ursach mir gbrist das ich nimand darf klagen Ich wolt glaub mir schir ehe den tod erkisen
Dan dir allein mein klarer schein pein mus ich deint halben tragen

den dich also vorlisen.

68 Ich stel leicht ab von solcher hab die ich nit weis zugenissen In venus spil ist sie zu vil
So ich vorstehe das ir sind mehr die zu dem zil thun schissen

mit frembder lib beladen das macht bös blut und ist nit gut In allen pfutzen baden

69 Freundlicher grus mit pus ward mir liblich und sus erfreut mir hertz und sinne Im augenblick nit schrick mus

scheiden ich von Inen gros klag ich trag und zweifel sehr ich sehe sie nimmermehr.

70

Nach willen dein mich dir allein In treuen thu erzeigen
Für all auf erd bistu mir werd vnd geb mich dir für eigen
Gantz in dein pflicht der zu-

versicht lest dir mein dinst gefallen dē glaub fürwar in frauē schar lib stu mir ob in allen

71

Klug mit d' zeit hat mich erfreut
Die ich nu lang mit hertzem zwang
sich zu mir kert dazu gewert mir gefügt
aus gantzē gemüt das hoch geblüt mir hab be-

ein kron der ehren
gert zu werden
Sie thut al stund aus hertzen grund
mein gemüt alles

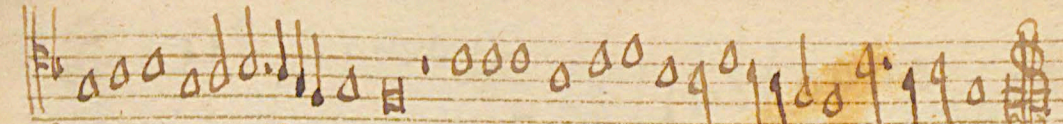
erfreuen drumb ich die schön im hertzen krön
ein zier mit allen treuen

72

Ach edle N. mein einiger trost
Ein artlich wesen an dir hast
noch dir mich thut verlangen
das hat mich gar gefangen

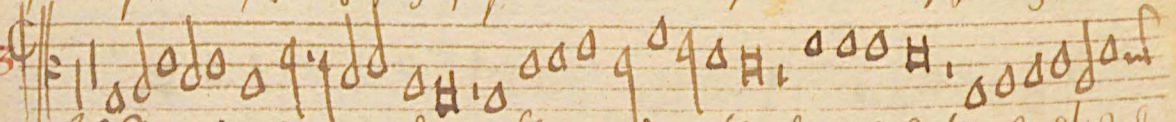
Hertz mut vnd sin stehn zu dir hin
In vnterlas mus dencke an dein schon gestalt

die thut mir gewalt
mich elenden sehr krencke zu dir vmb hilf schrei ich vnd
gulf

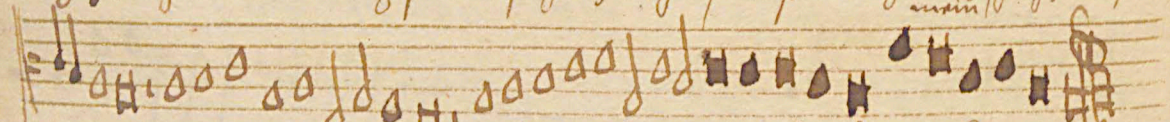


sind trost mein schwachē hertzē sonst andre kein kan stillē meinē schmertzen

73

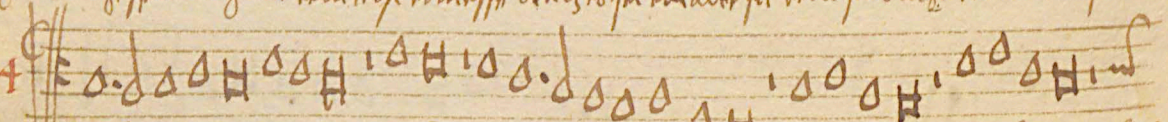


Ich klag vnd reu mein grose treu sol gantz vnd gar verlorē sein vnd glaub dz mein glug hab ich schon

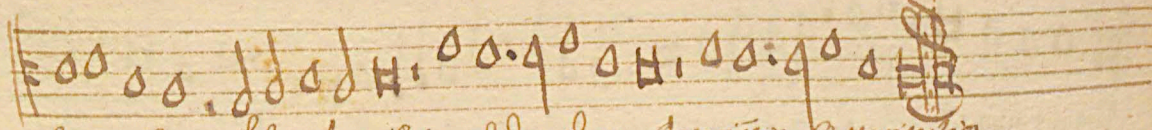


gantz vorgessen mag nur kein trost ermessē den dz es sei ein alte sit kein saw acht keiner Muscat nit.

74

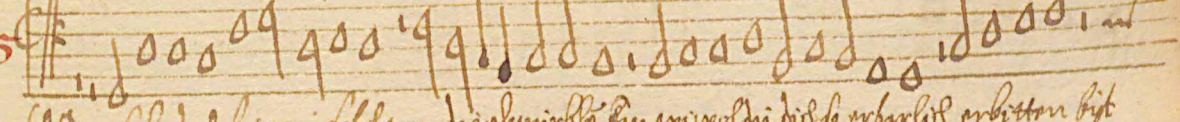


Pacientiam muss ich han wol kan möchts anders sein wer auch wol meins sins gemuts beger

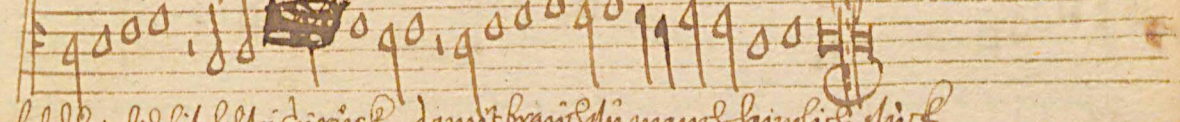


wil itzt nit her vnfal auf mir ligt noch der schwer A pacientia O pacientia

75

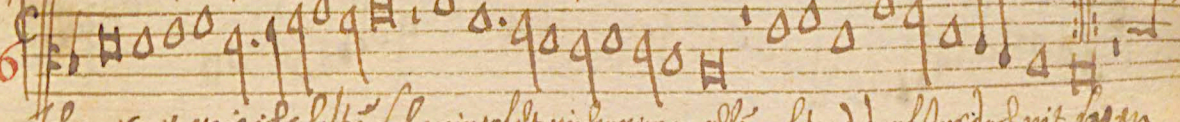


Wer sehe dich fur ein solche an die schwurblē kan wiwoldu dich so erbarlich erbitten bist



falsch heimlich list helstu zu ruck damit brauchstu manch heimlich stuck

76



Ich weis nit wie ichs haltē sol mir gefelt ein hertzigs medlē wol vnd darf irs doch nit sagen
Ich furcht sie hab mirs nit vor gut mein hertz gantz peinlich noch ir thut kans ir die leng nit vertragē

Sag irs mit vleis In beichtens weis wirt dich villeicht nit schlagen Ich forcht ich prang

mir viel zu lang ich wil es warlich wagen

77

Herziges S. wie hoch mich des erfreut In meinē hertzen Di dugen mir meins hertzē gir

Dein treue lieb die ich pruff in deinem liblichen schertzen

freuntlichē thust erzeigen drumb wil ich ganz ewiglich

von hertzen

sein dein eigen

78

Es war ein mol ein stotzer knab

79

heimlich bin ich

780

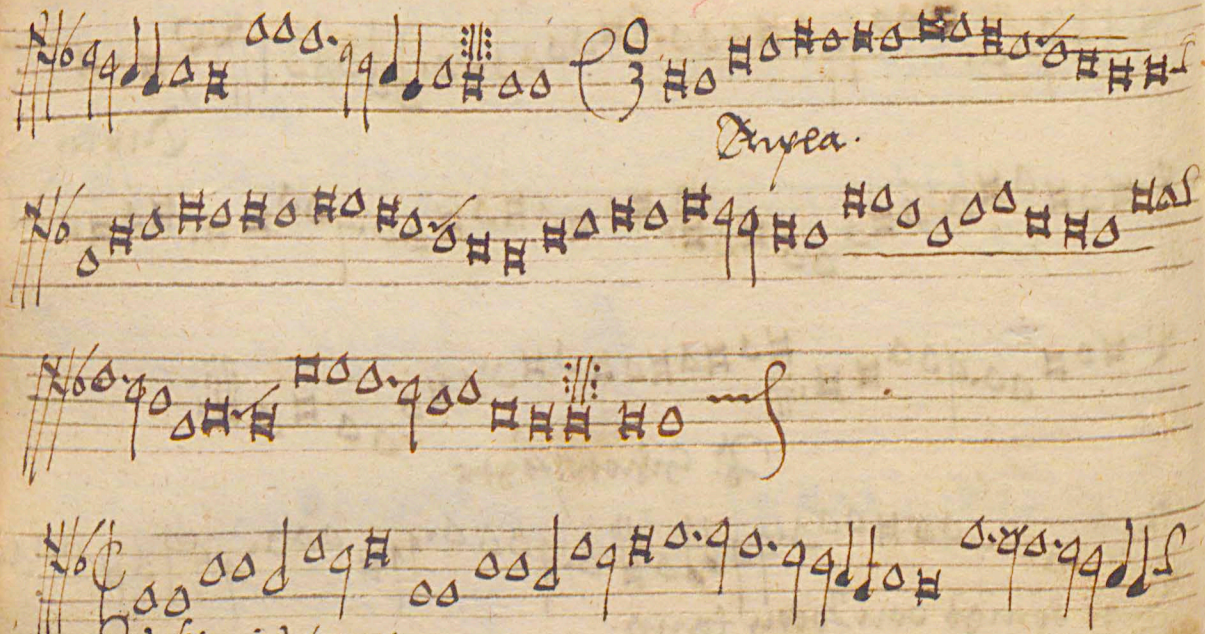
Der polnisch tantz.

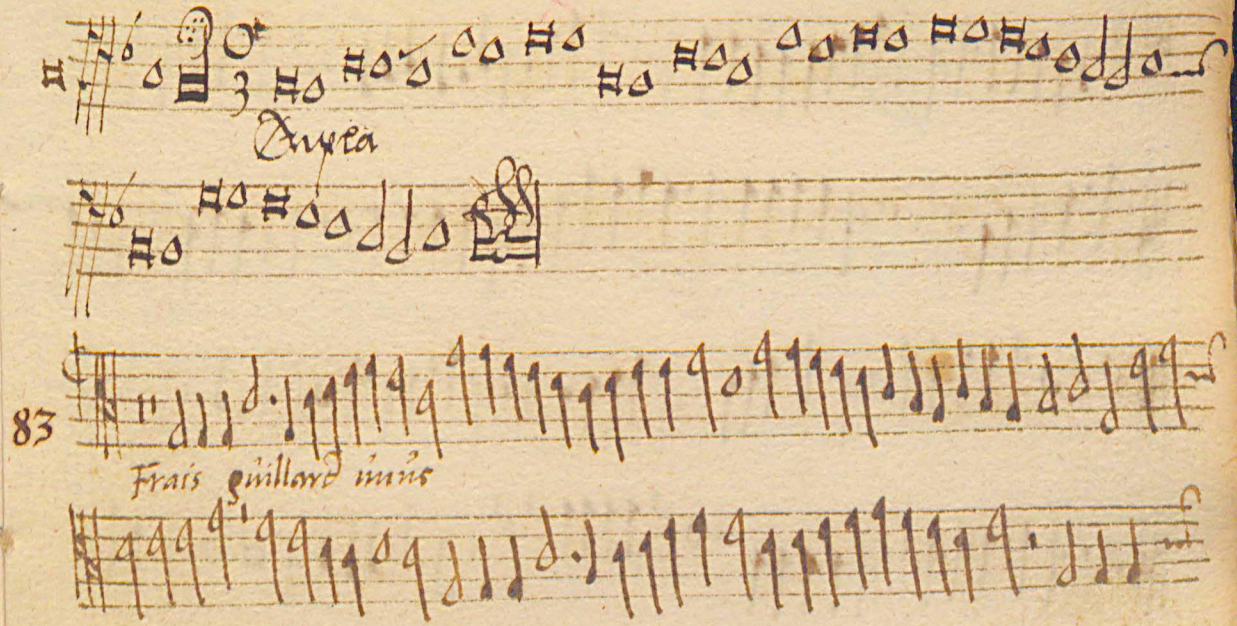
Dixla

B. Schwertfeger

85

Des königs von polen tantz.

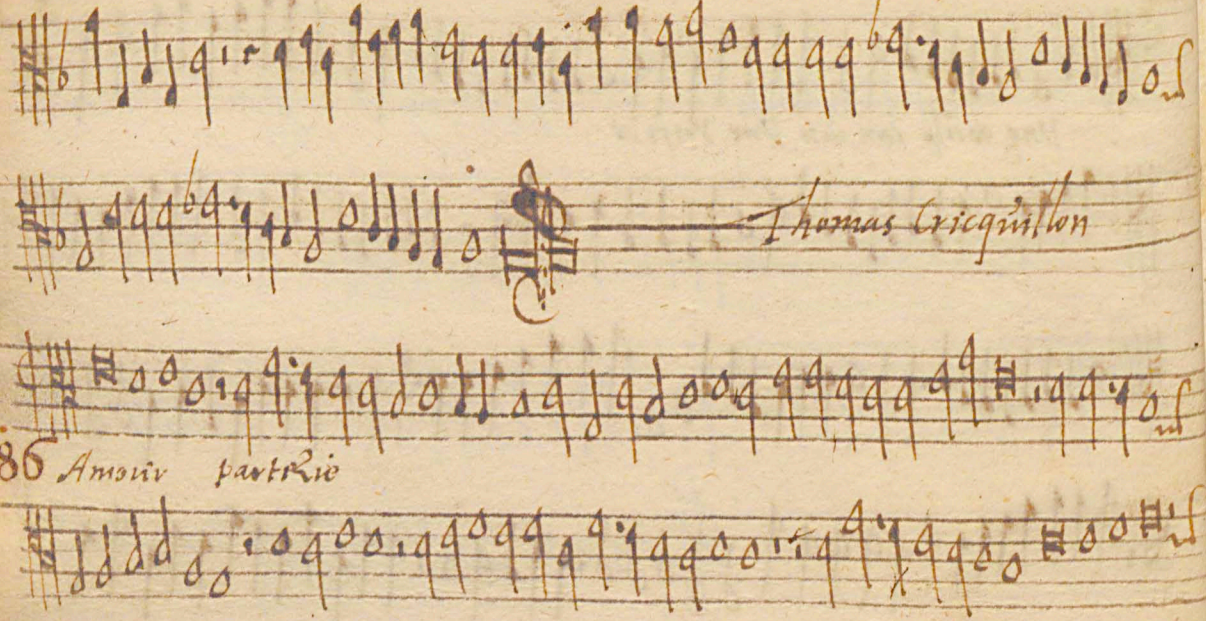

Anyea.
82 Des königs tanz.

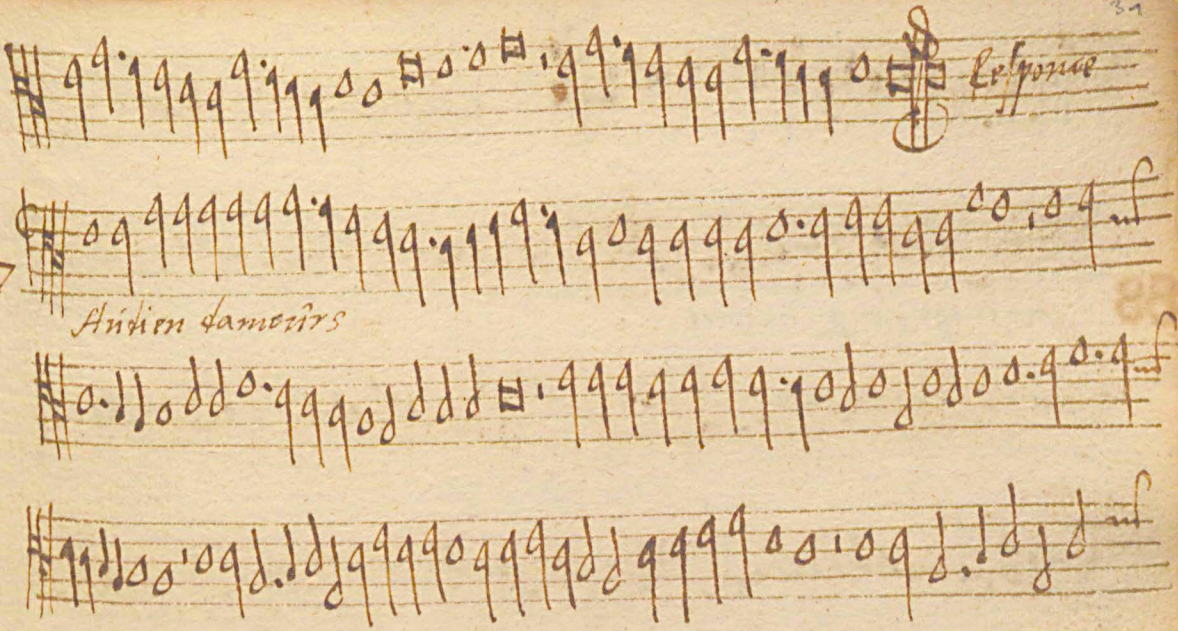

Anyea
83
Frais guillard unus

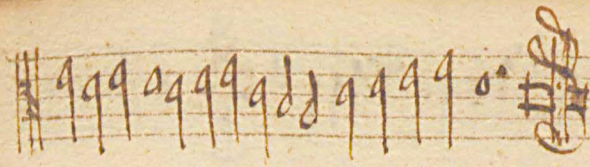
84

Lamoniere de uernon

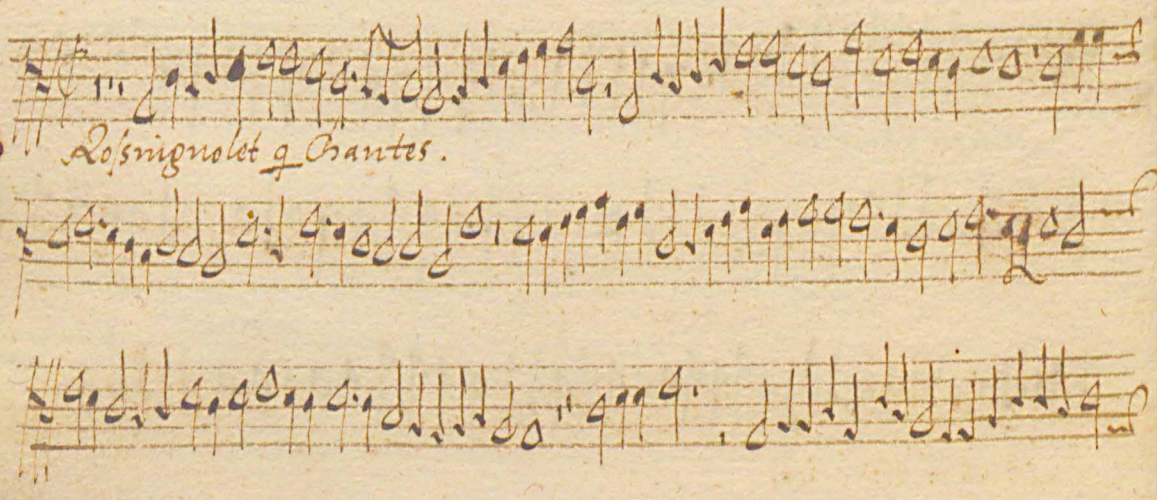
Vng doulx ian ian Vne Vespree

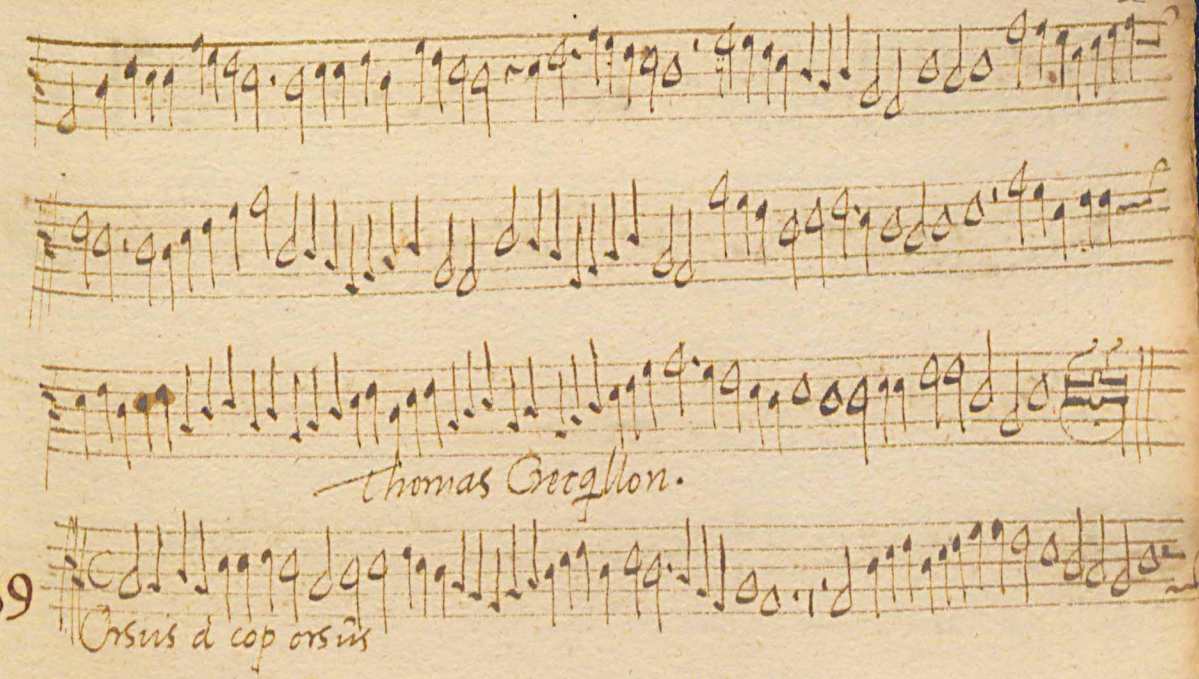

Thomas Cricquillon
86 Amour partie


Responce
87
Audien damours


Clemens nō Papa.

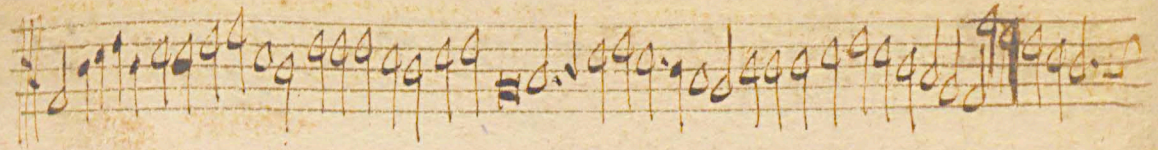
88

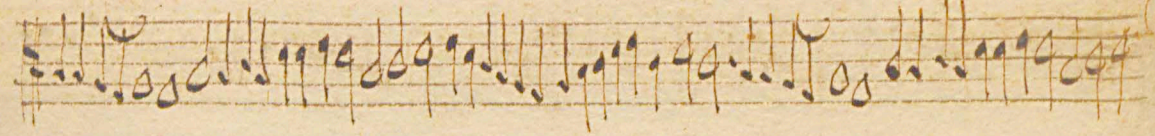

Losingnolet q Cantes.

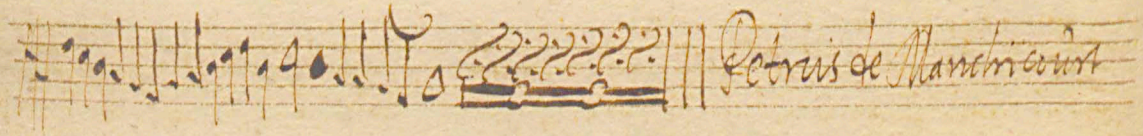

Thomas Crecquillon.

89

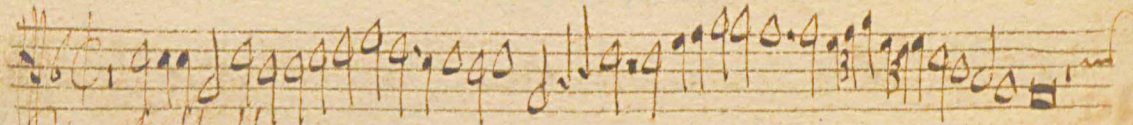
Orsus a cop orsus

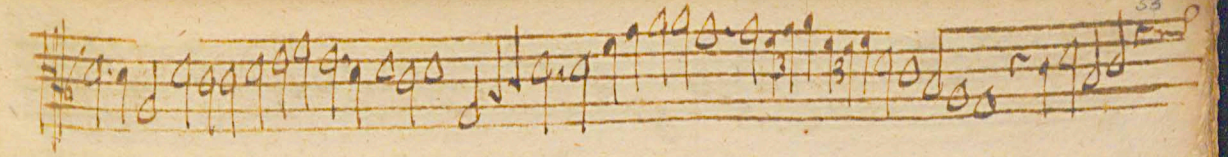


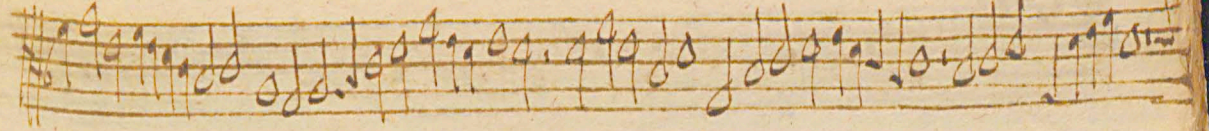


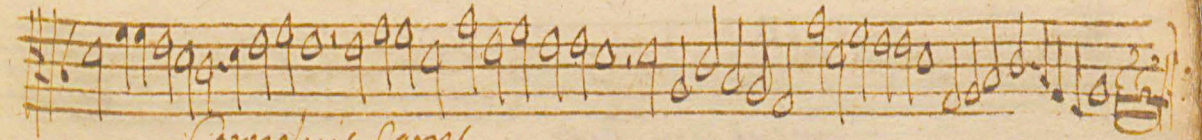

Petrus de Manchicourt

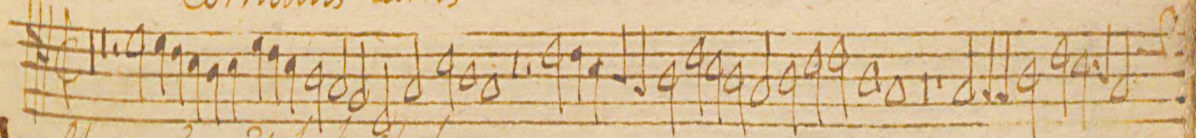
90


Vng diable blanc.



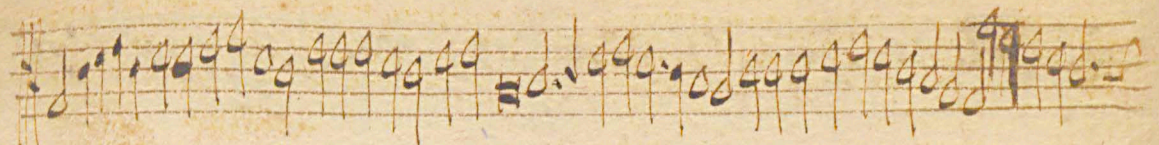


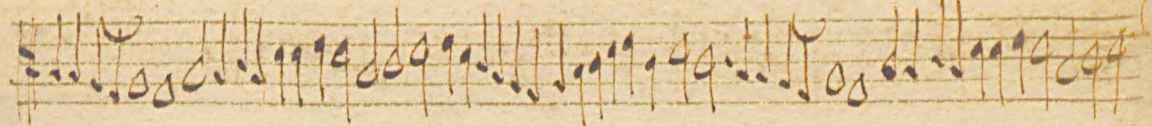

Cornelius Carus

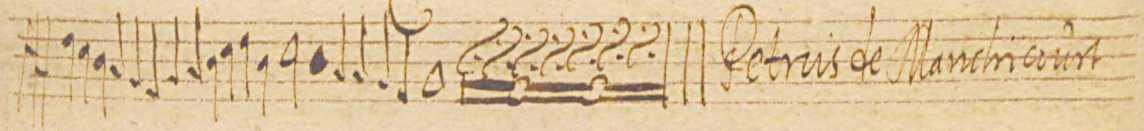


91

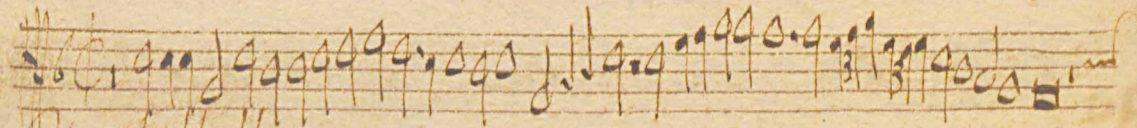
Mamie a eût de dicule don



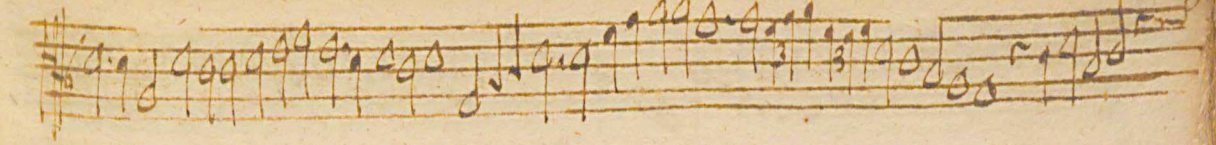


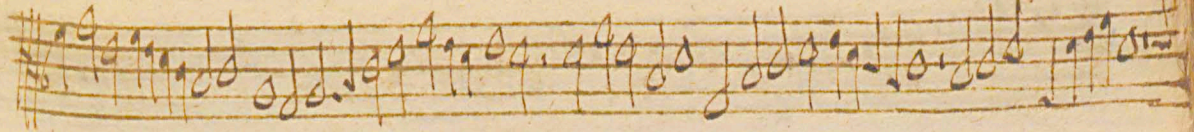


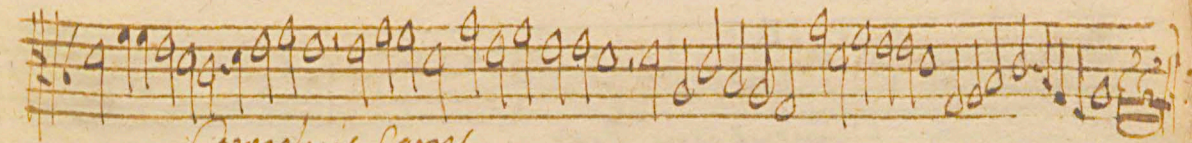
90

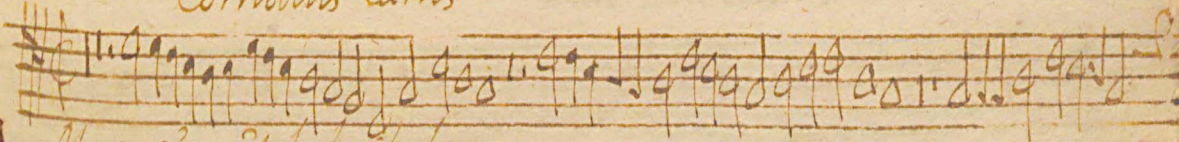


Vng diable blanc.



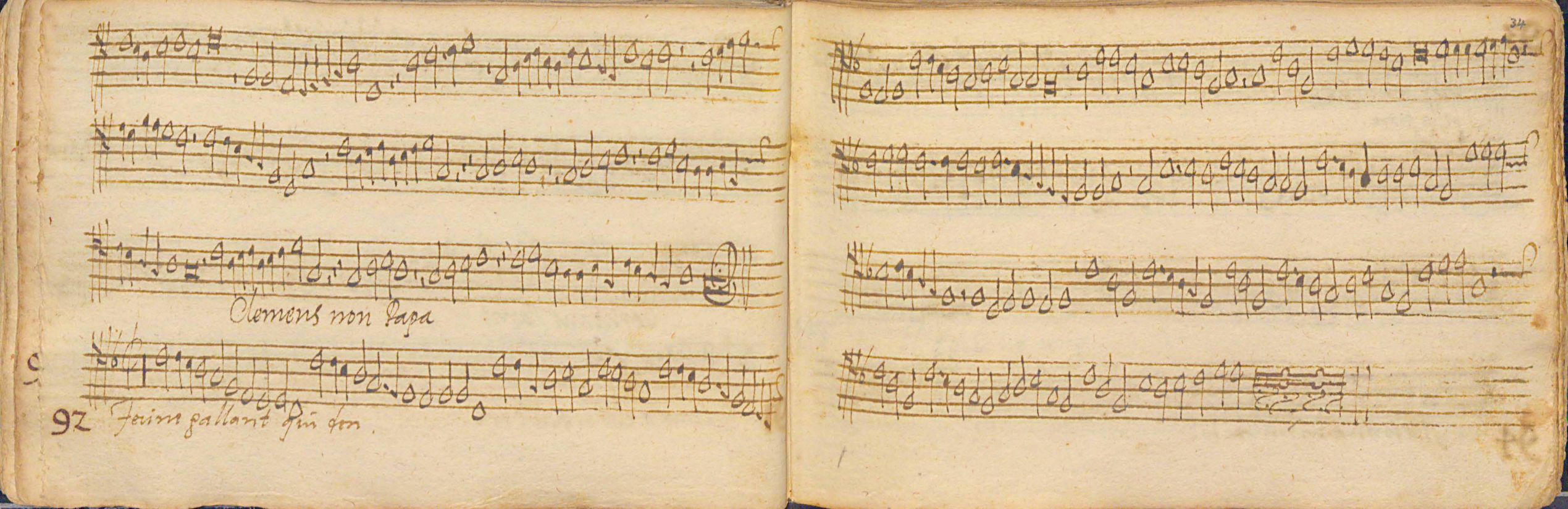




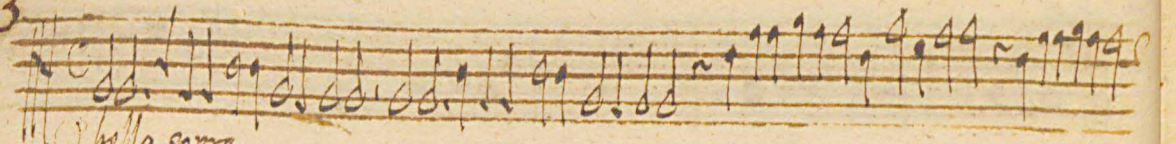


91

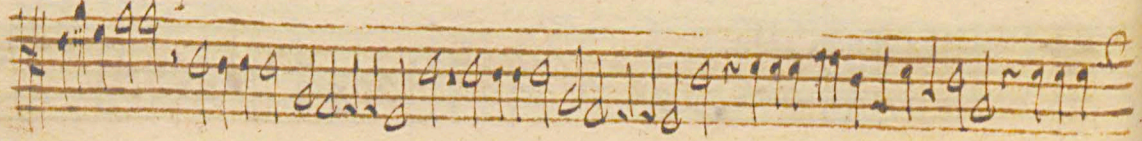
Mamie a cut de dicule don

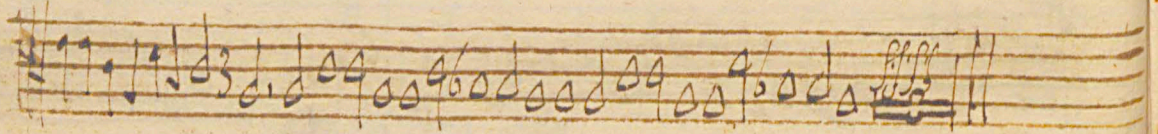

Clemens non Papa
92 Faire gallant qui fen
34

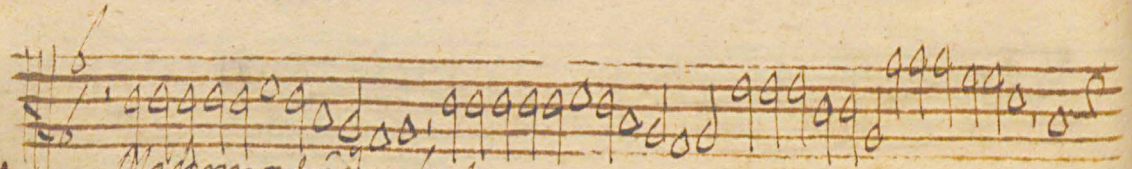
93



O bella sopra.

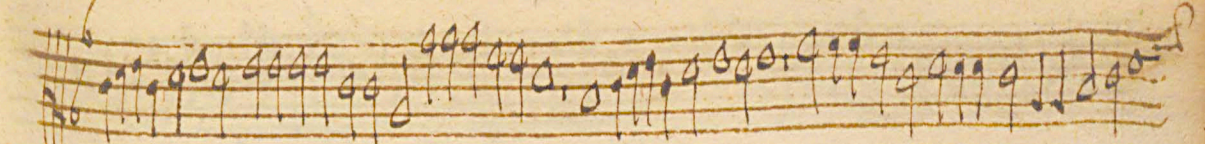


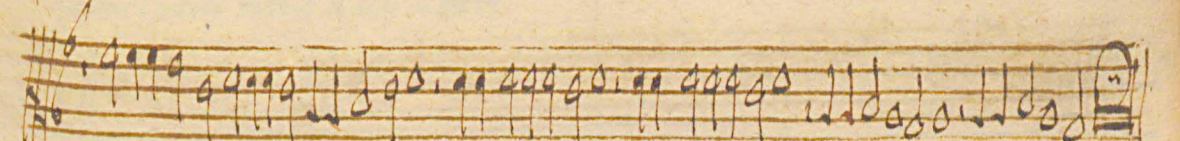


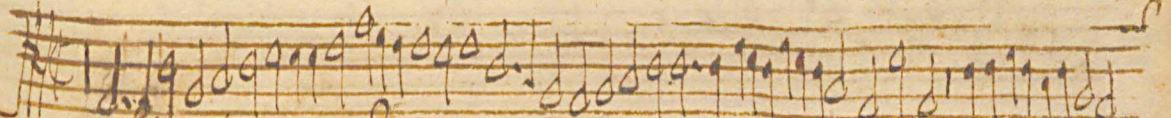


94

Madonna tuum facto.

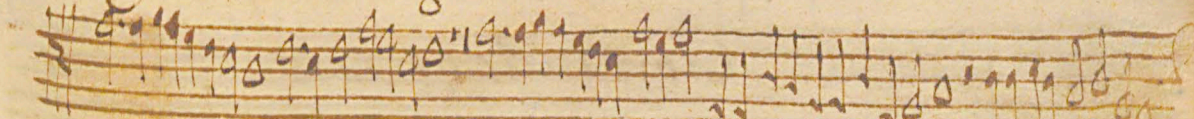


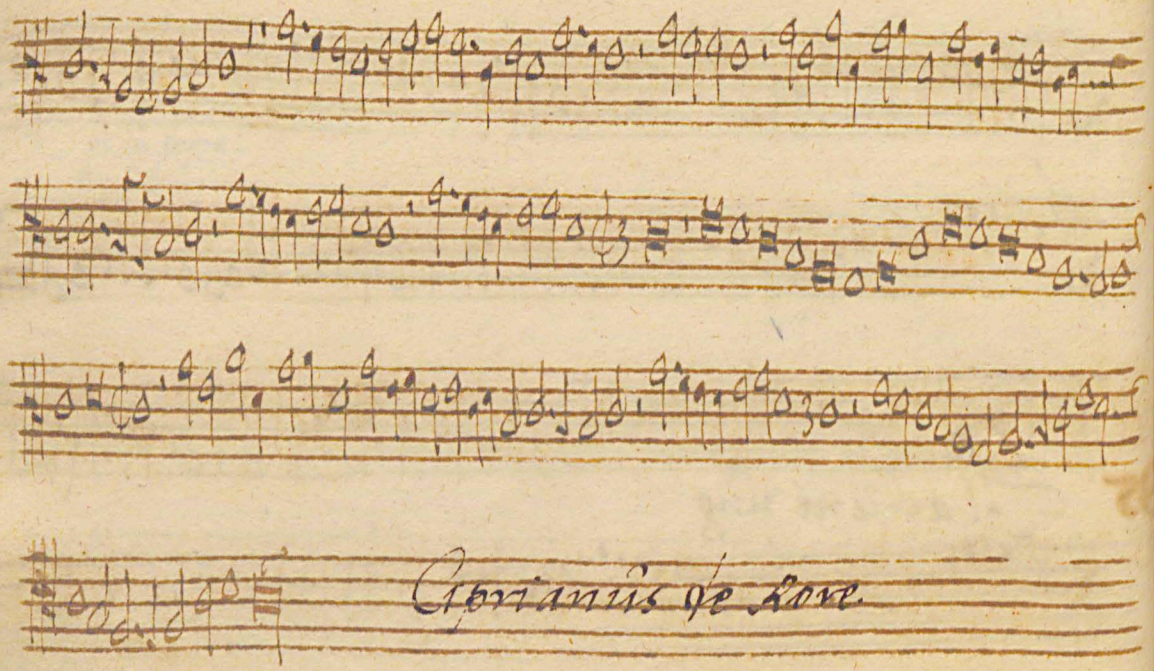




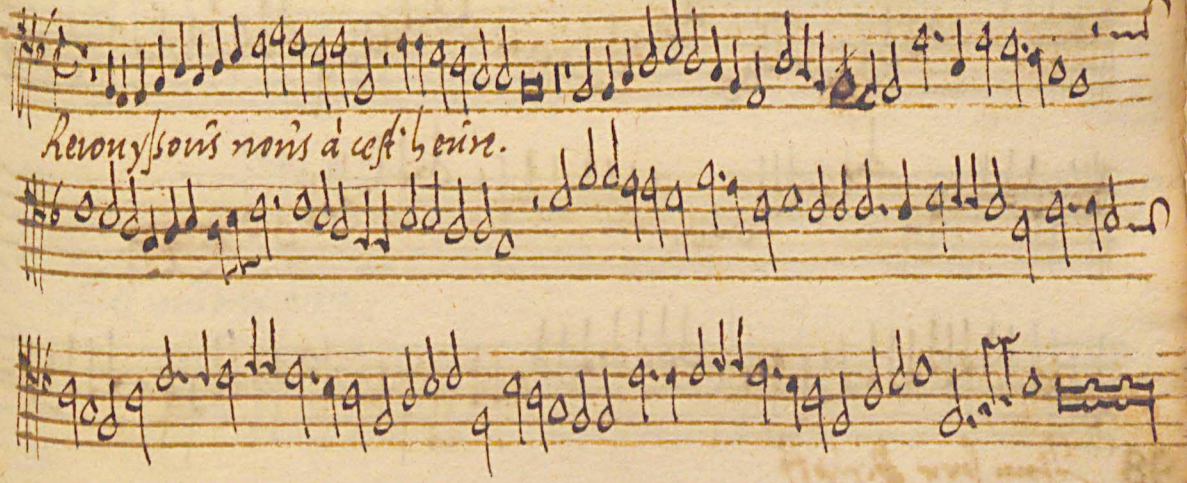
95

Fl adiunt ung

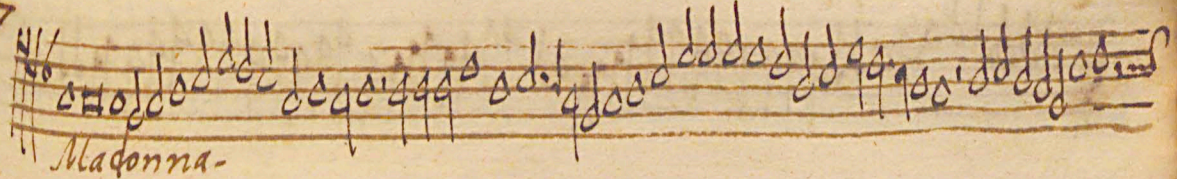




96

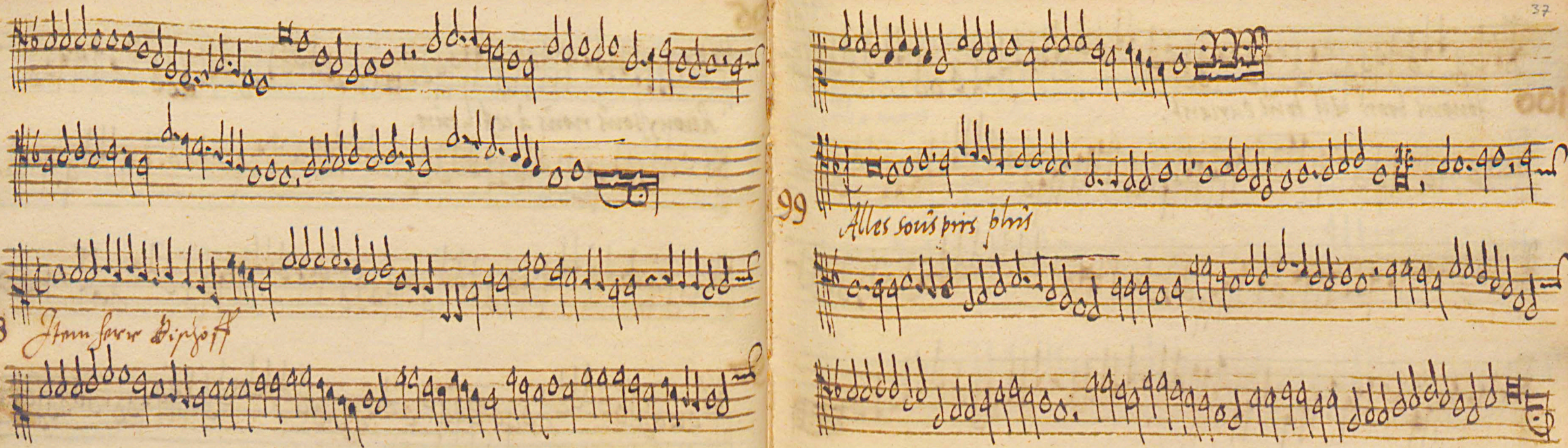


97



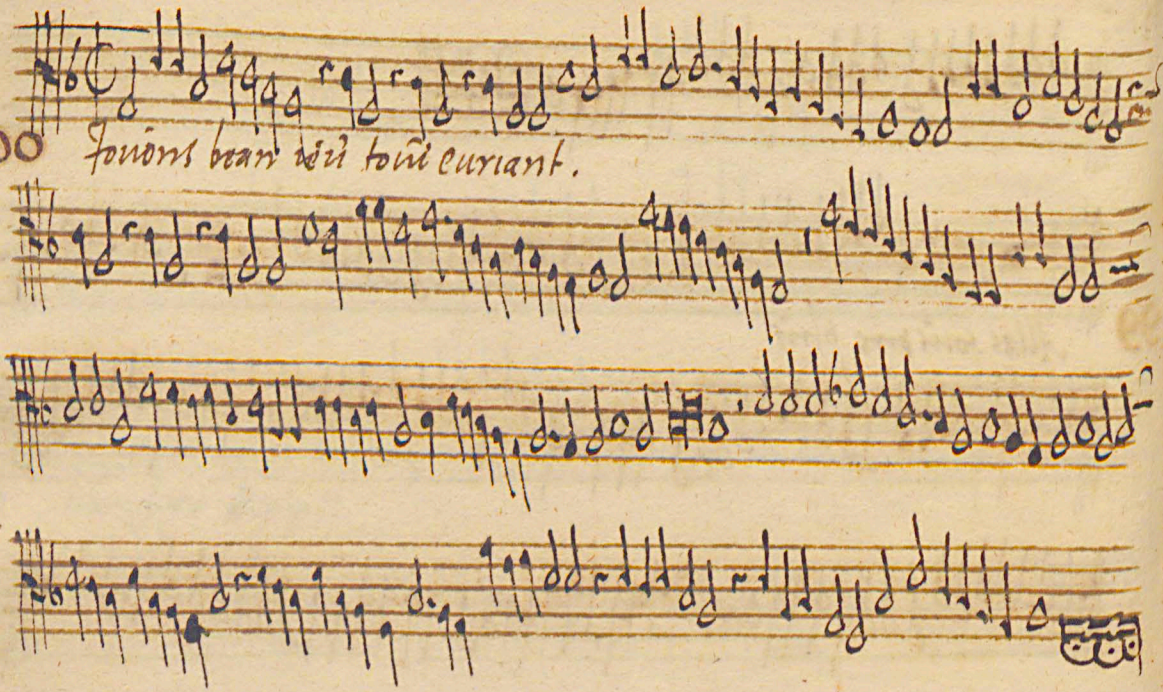
98 Item herr Bischoff

99 Alles sous pris plus



100 Tovions bean vou tou curiant.

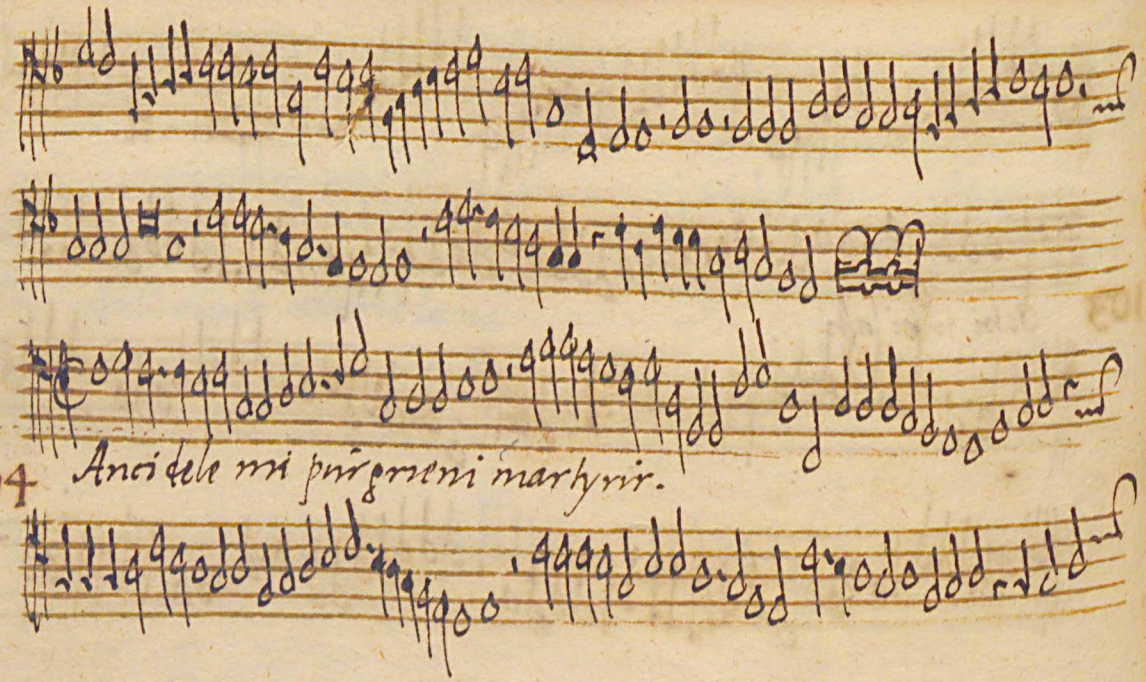
101 Tha mon

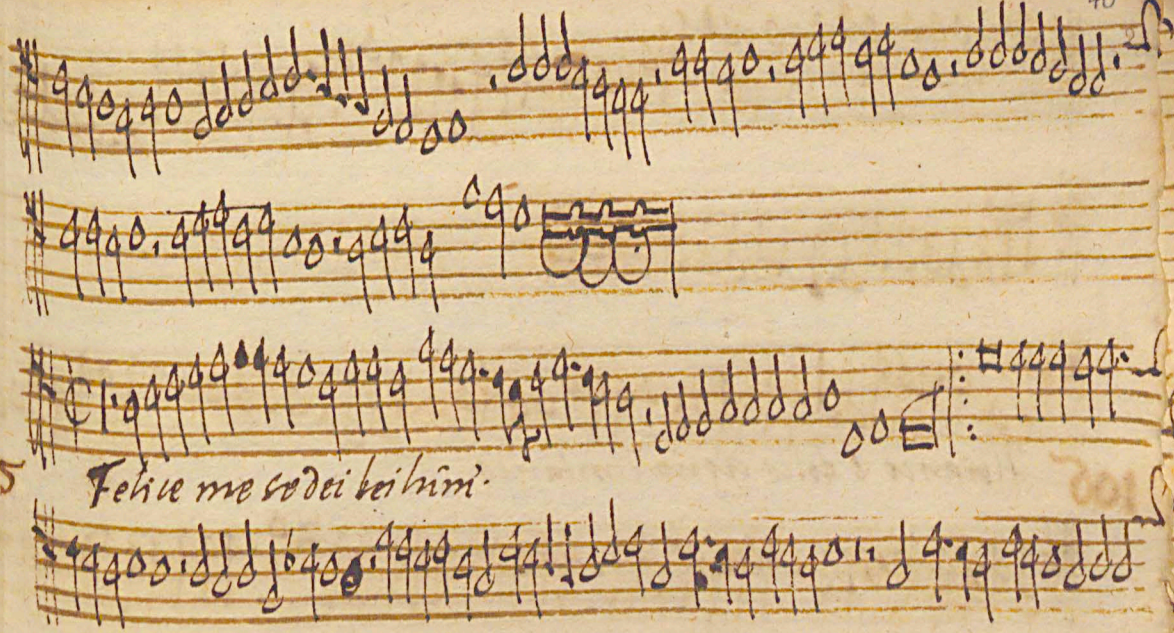


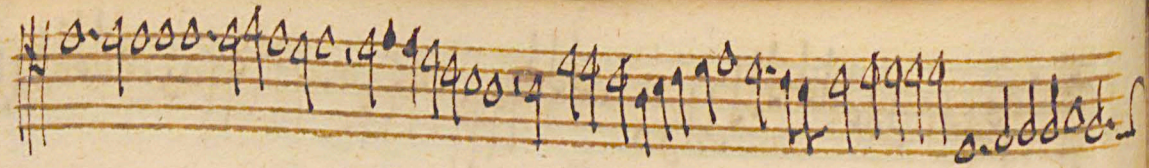
Thomas Crecqllon.

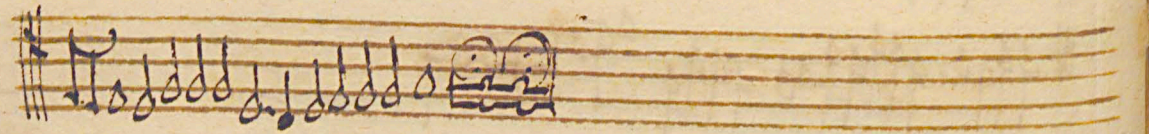
102 Alix auoit audens lama-

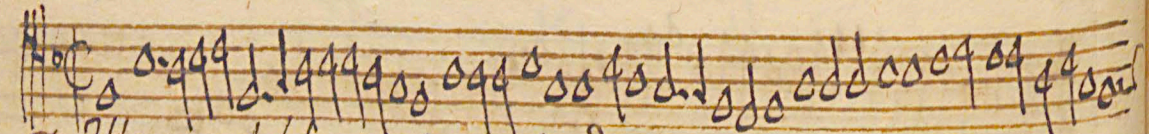
103 Ochi miei lassi


104 Ancidele mi purgrieni martyrir.

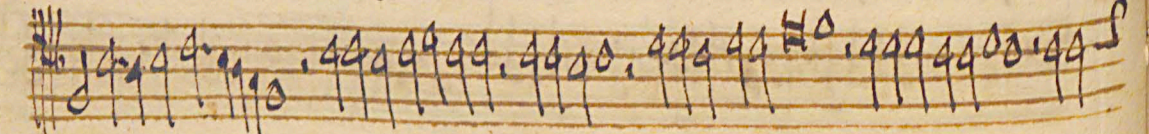

105 Felice me sedei beilum.

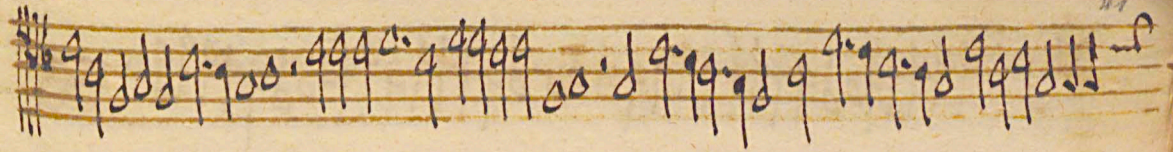


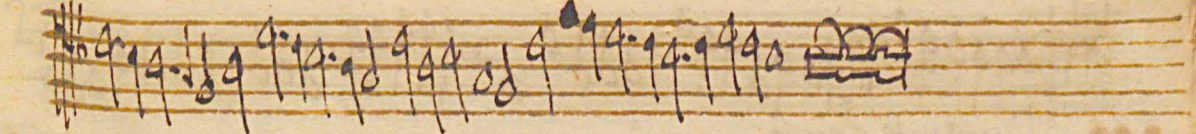


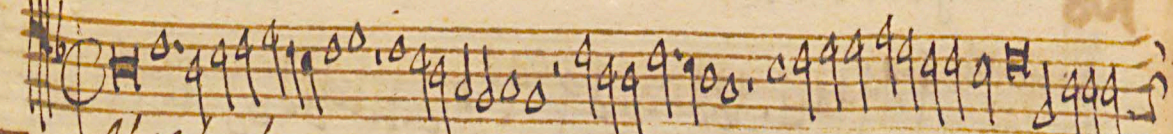


106 Albianco è dolce agrio cantando

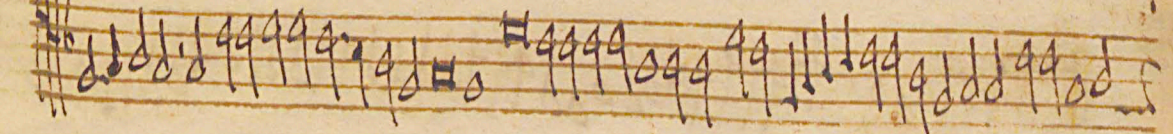


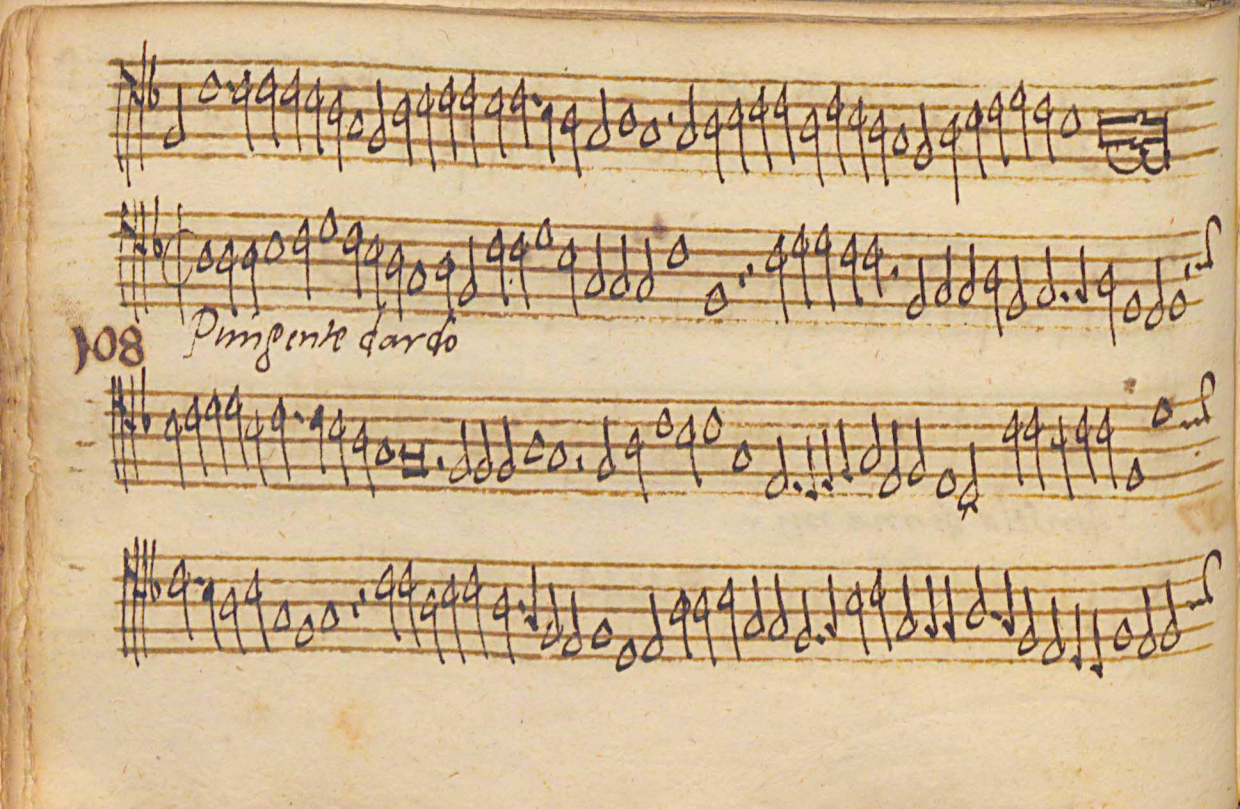


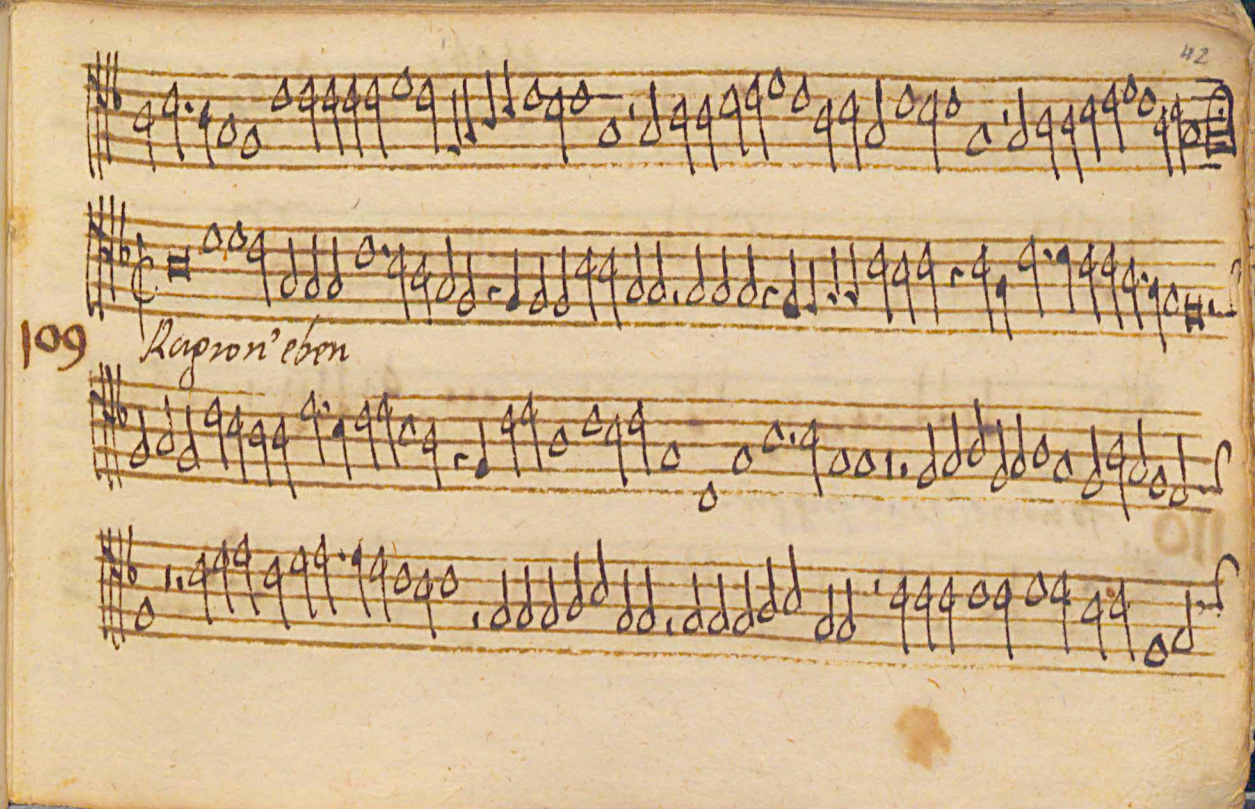


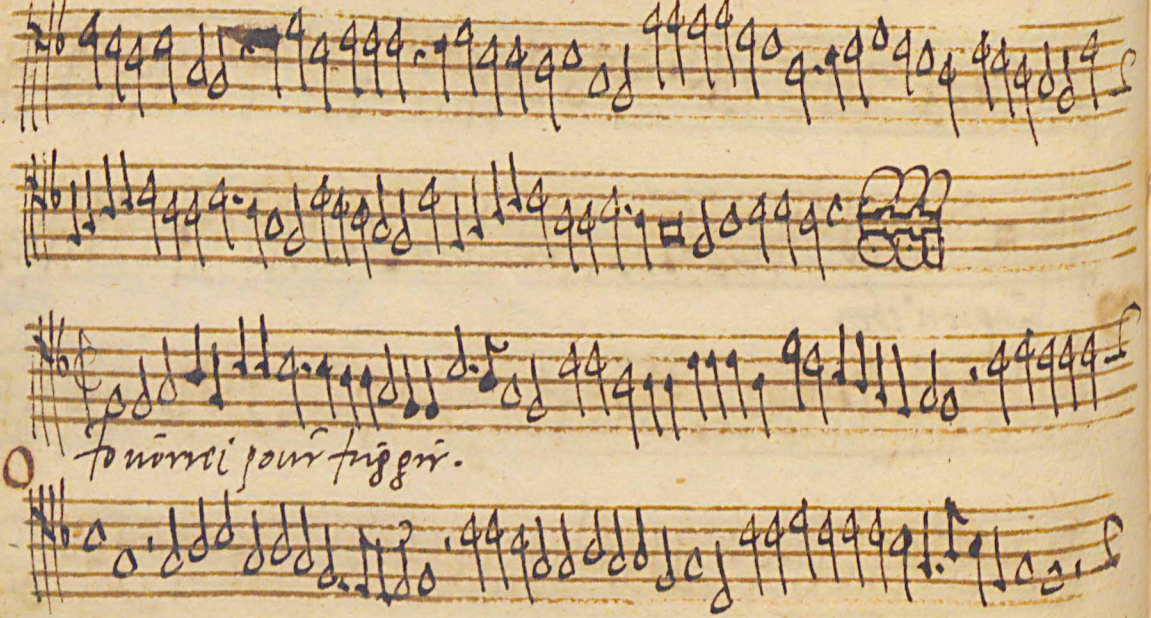


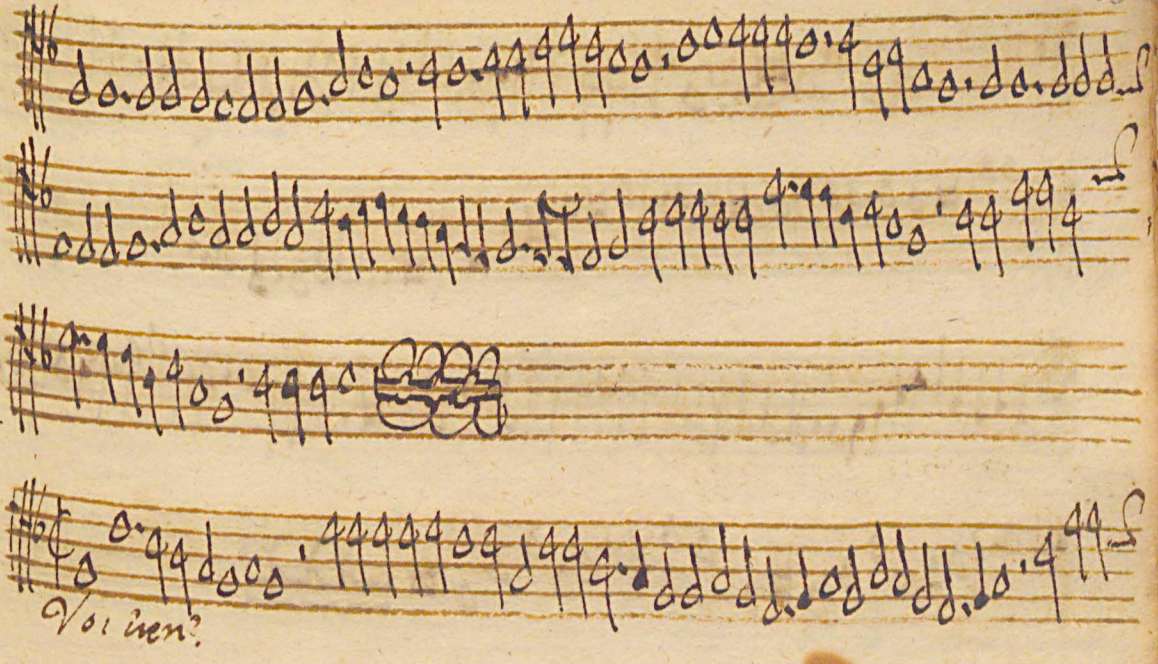
107 Ahi sela donna mi.

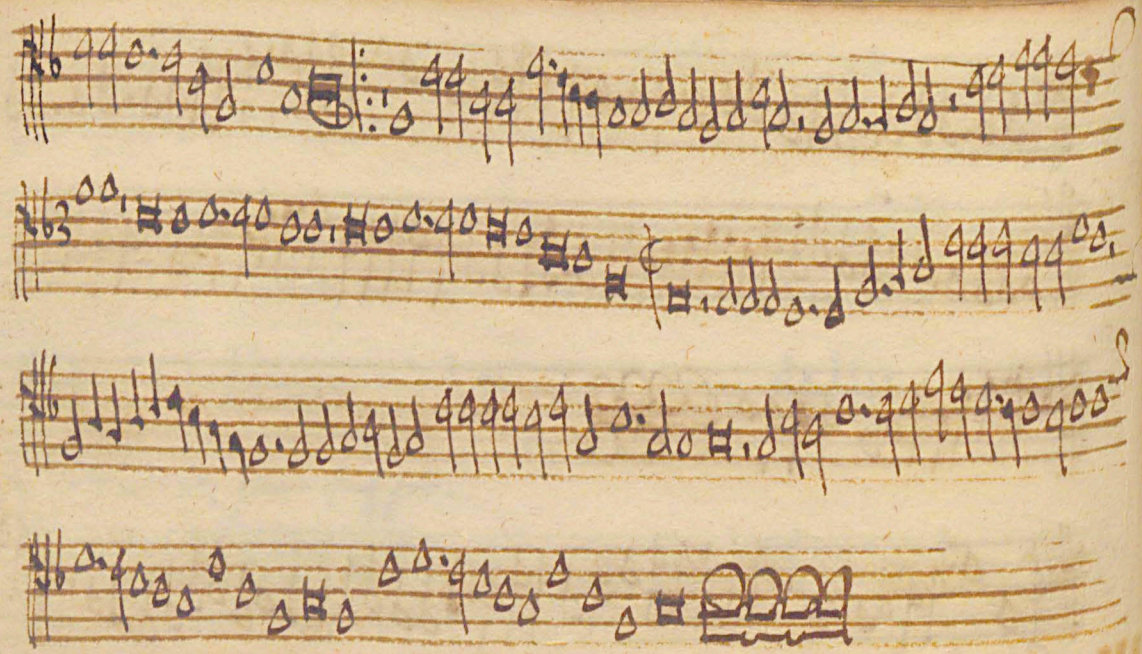



108
Pimgente dardo

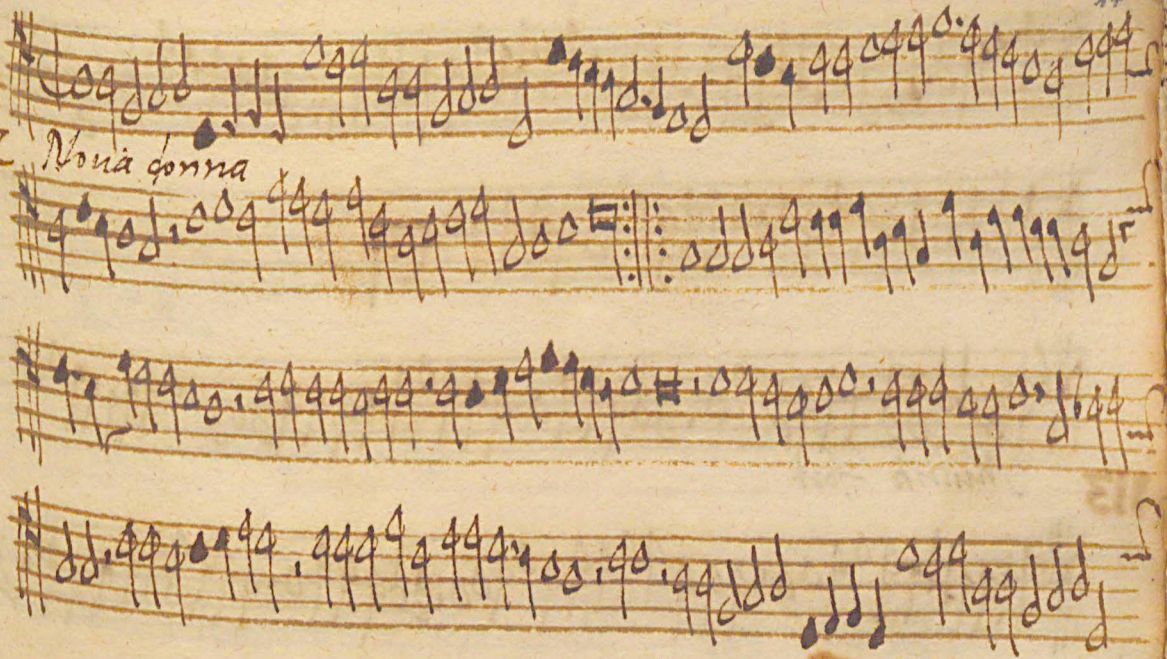

109
Ragion'eben

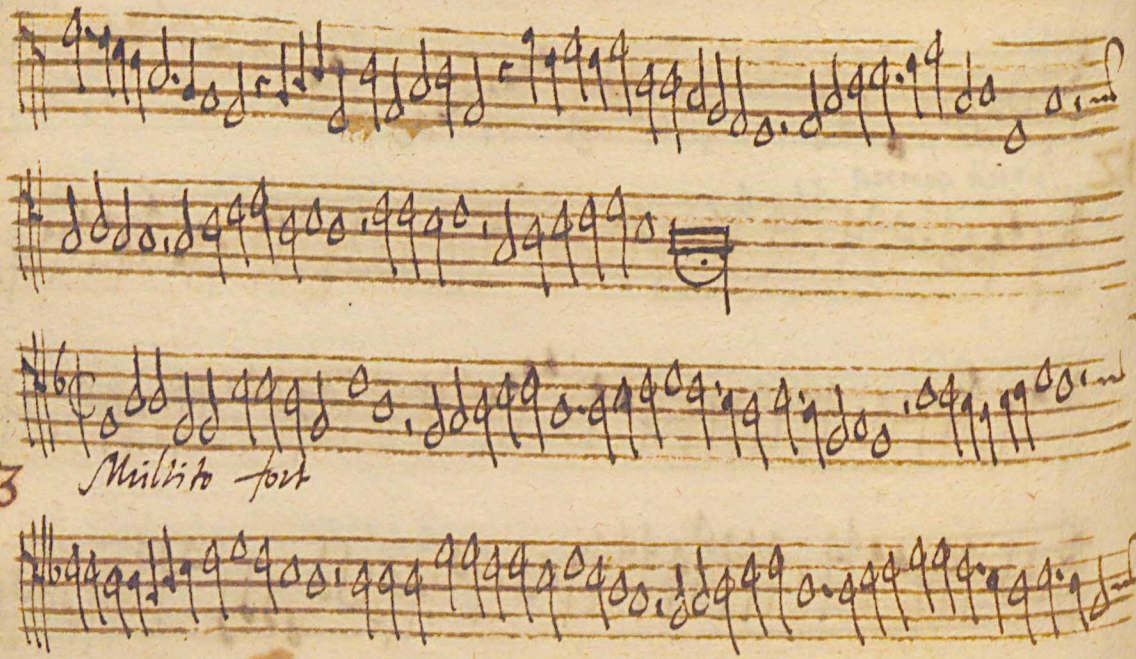

110
Io uorrei pour frigger.

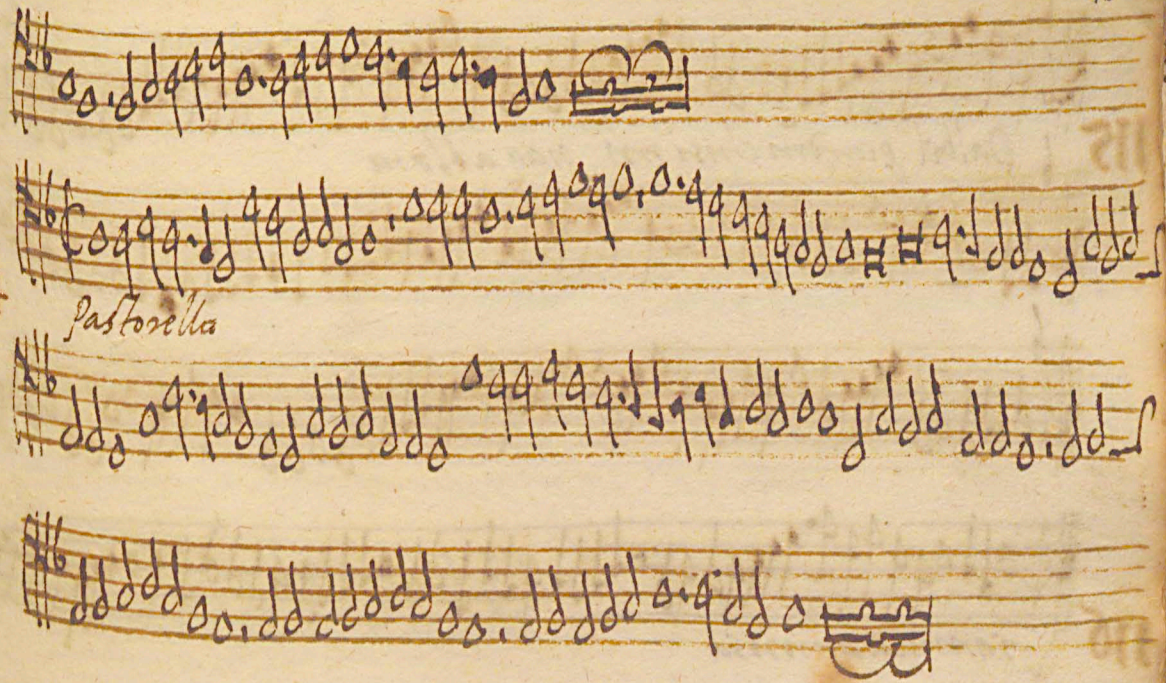

111
Voi ien?



112 Nouà donna

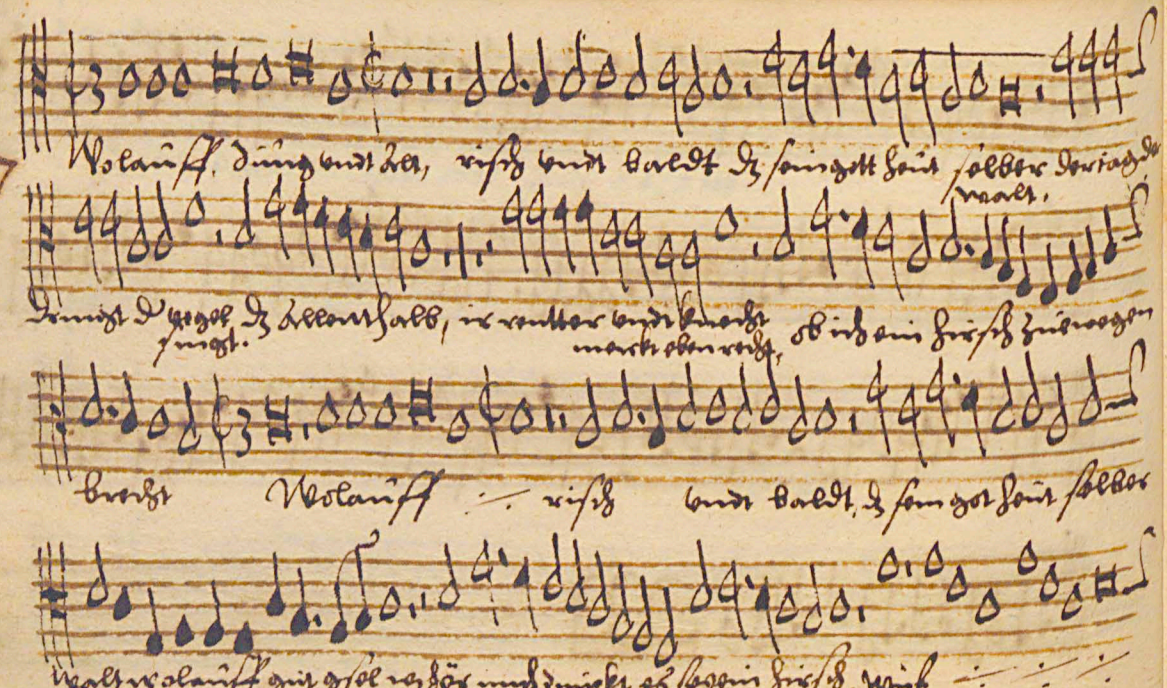



113
Militio fort

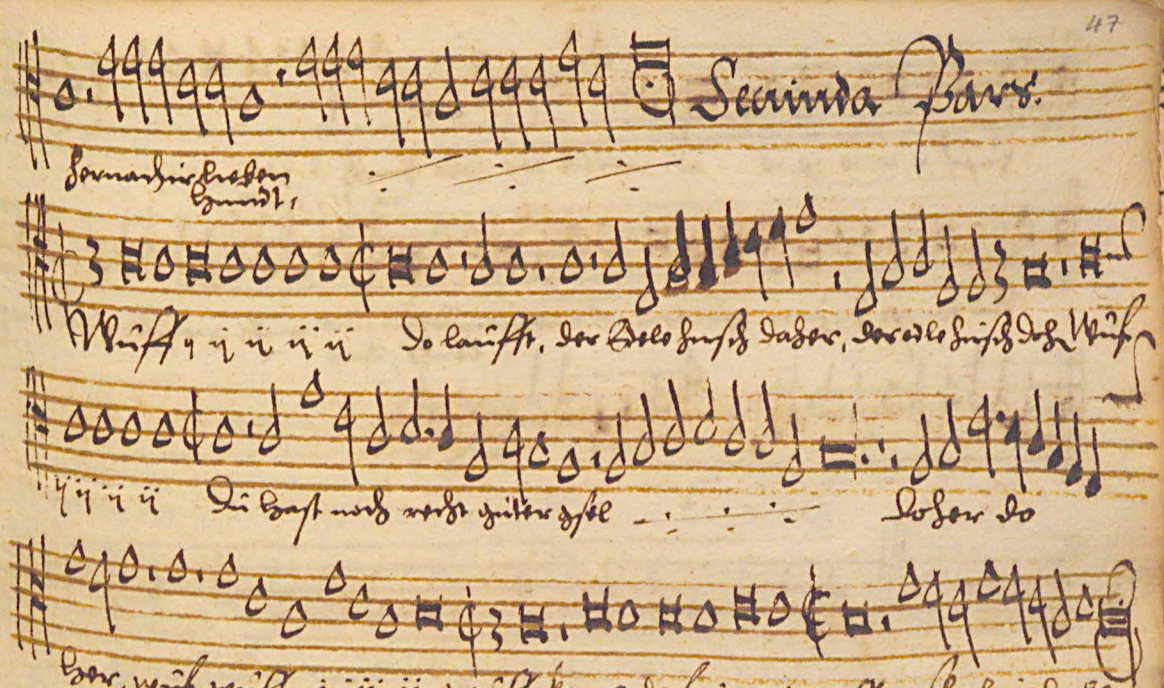

114
Pastorella

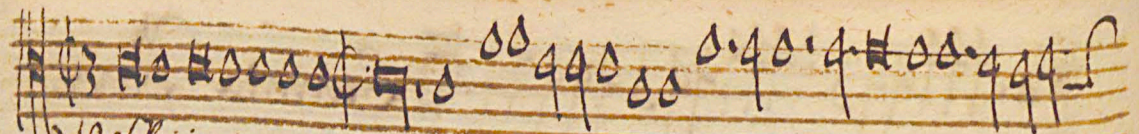
115 Dalbel giardin chesi mi piaq a hora

116 Fiamma amorosa

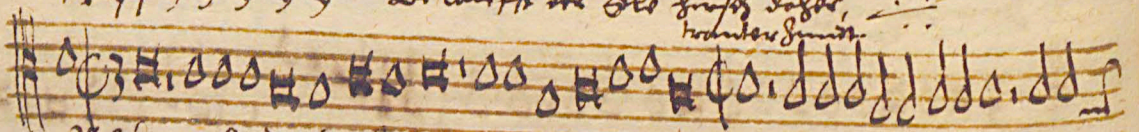


Secunda Pars.



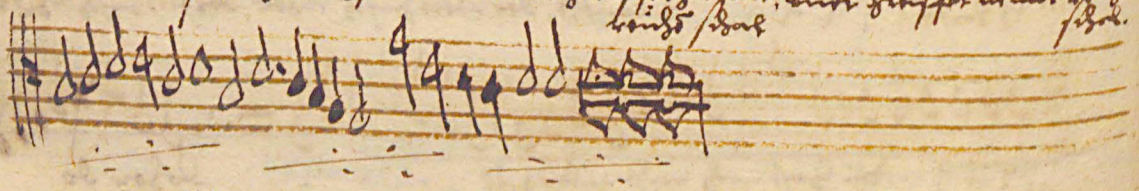


Wuff ij ij ij ij ij Da lauffe der Zele hirsch daher,
tranter hundt.

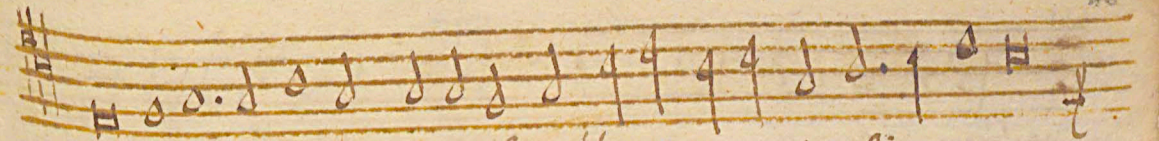


Nu kompt herzu ir gsellen al vnd greiffetzu mit, vnde greiffet in mit reich schal.
reichs schal

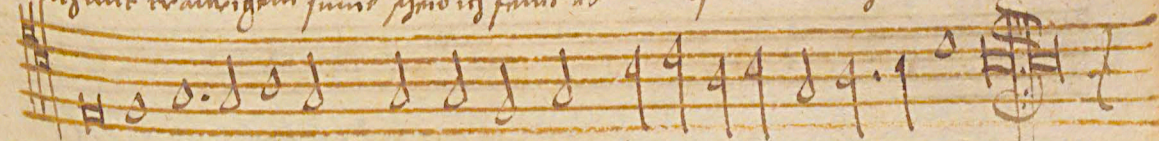
118



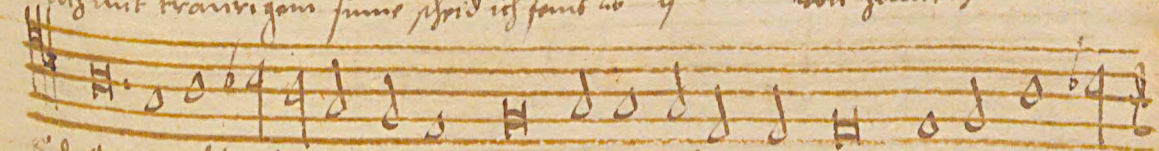
Gantz sehr betrubt ist mir mein hertz vnd leid gar in grossem schmertz



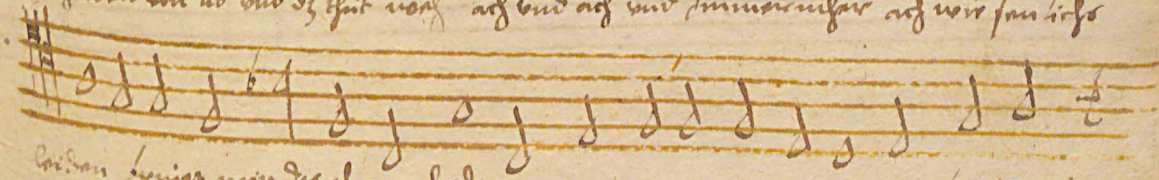
ach mit traurigem sinne scheid ich feins lib ij von hinnen



ach mit traurigem sinne scheid ich feins lib ij von hinnen



Scheiden von lib vnd dz theit weh ach vnd ach vnd Immermehr ach wie sen lichs



leiden bringt mir das schwere scheiden bringt mir

Das schwere scheiden Scheidē vnd wer hat dich erdacht

Das mich zu gros leid hat bracht Ach wie scheiden

bringt grosse pein dem zungē hertzen mein.

Besegne dich got mein feines lib dich nit ferner mehr betrub Ach von

119

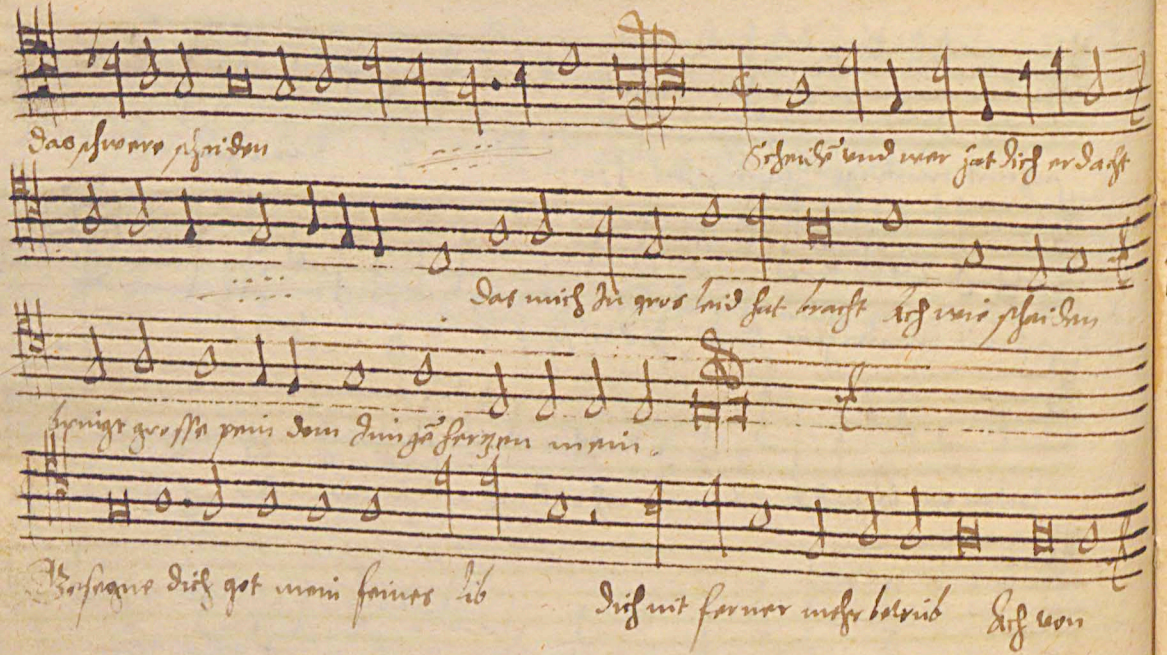
meinem hertzen scheid ich ij ij mit grossem schmertzen

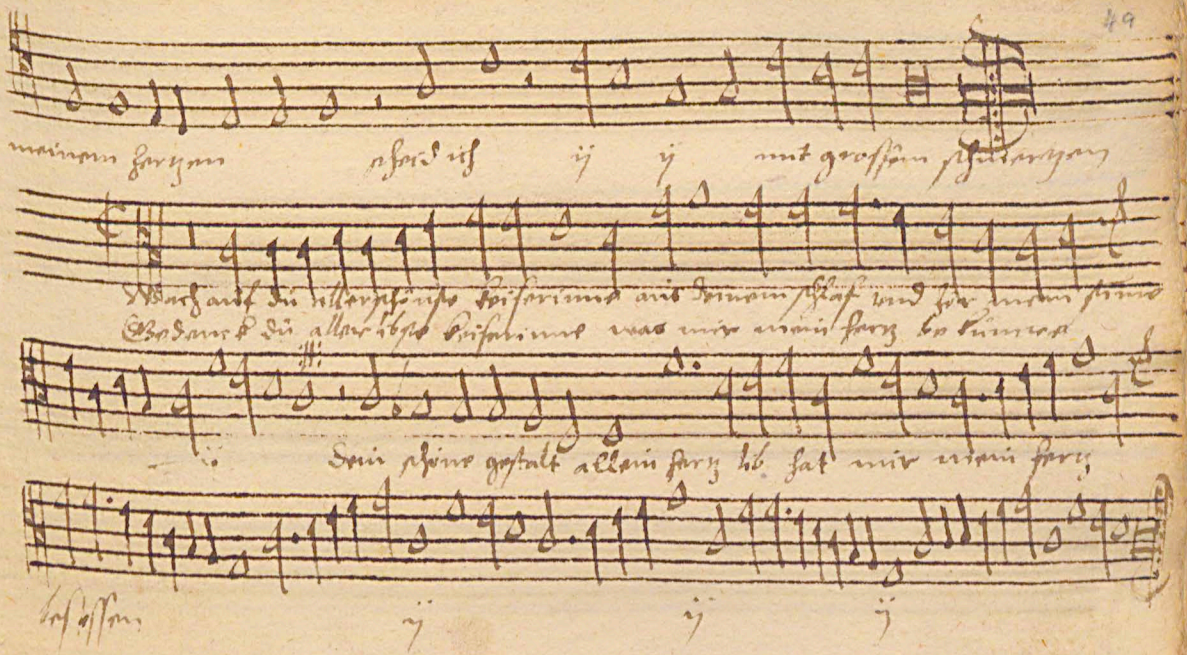
Wach auf du allerschönste keiserinne aus deinem schlaf vnd hör mein sinne

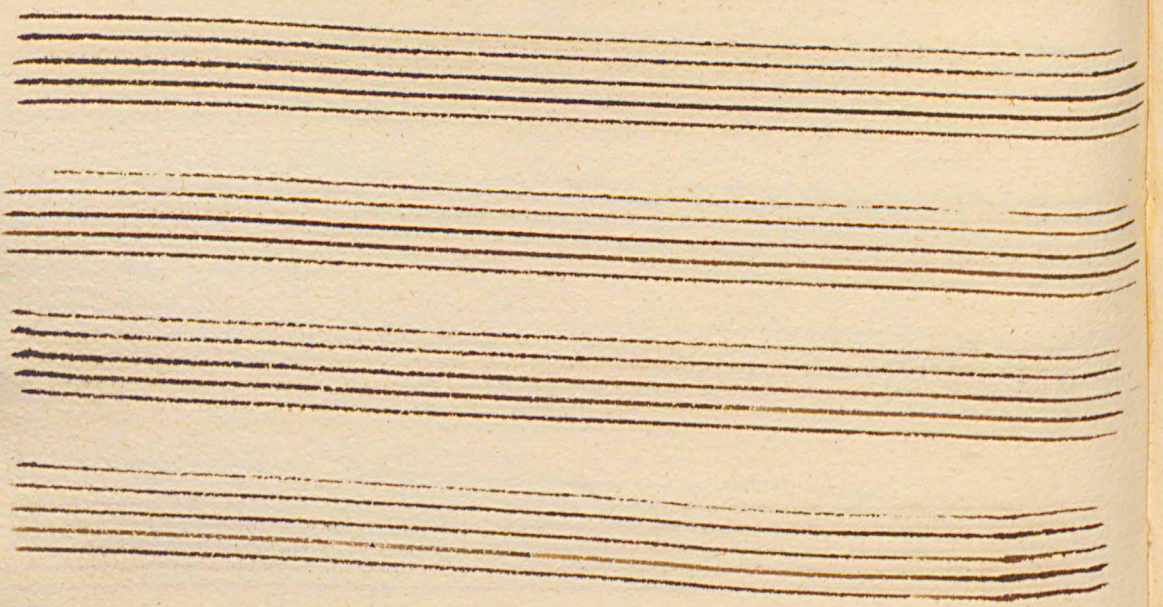
Gedenck du aller lebste keiserinne was mir mein hertz bekumme

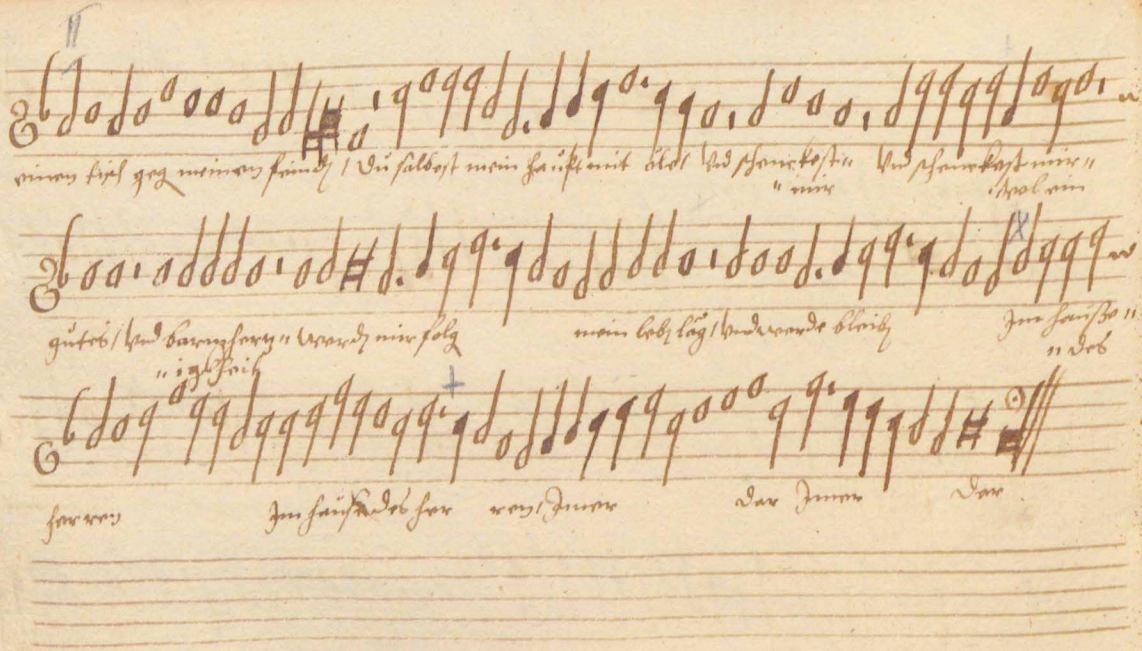
Dein schöne gestalt allein hertz lib hat mir mein hertz

besessen ij ij ij



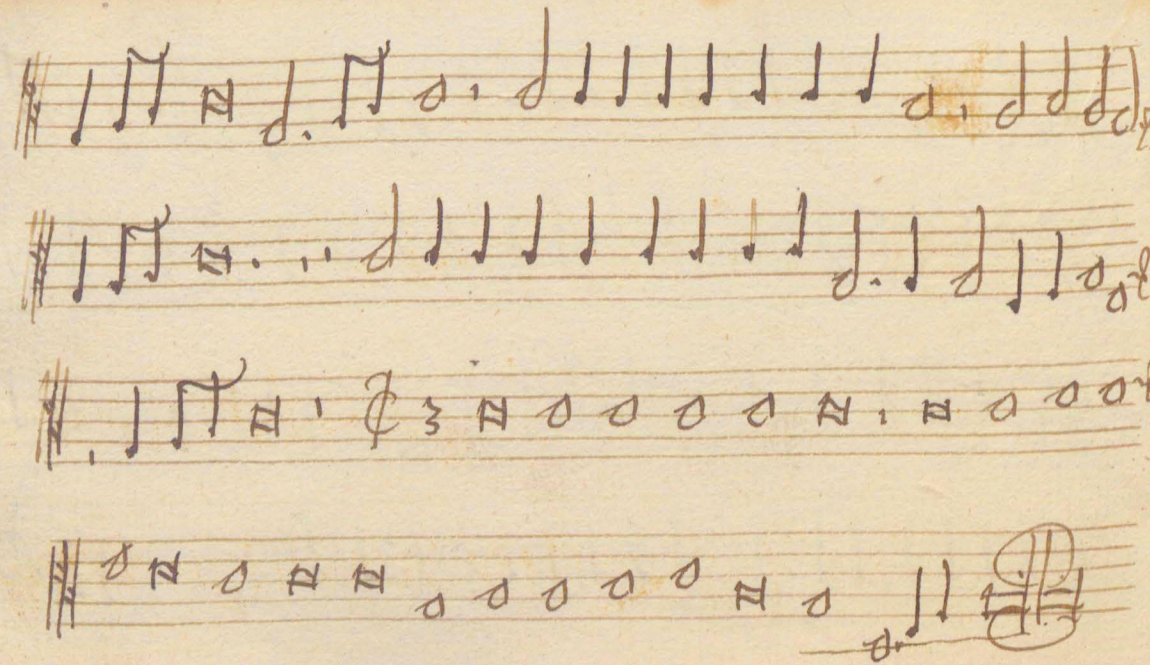






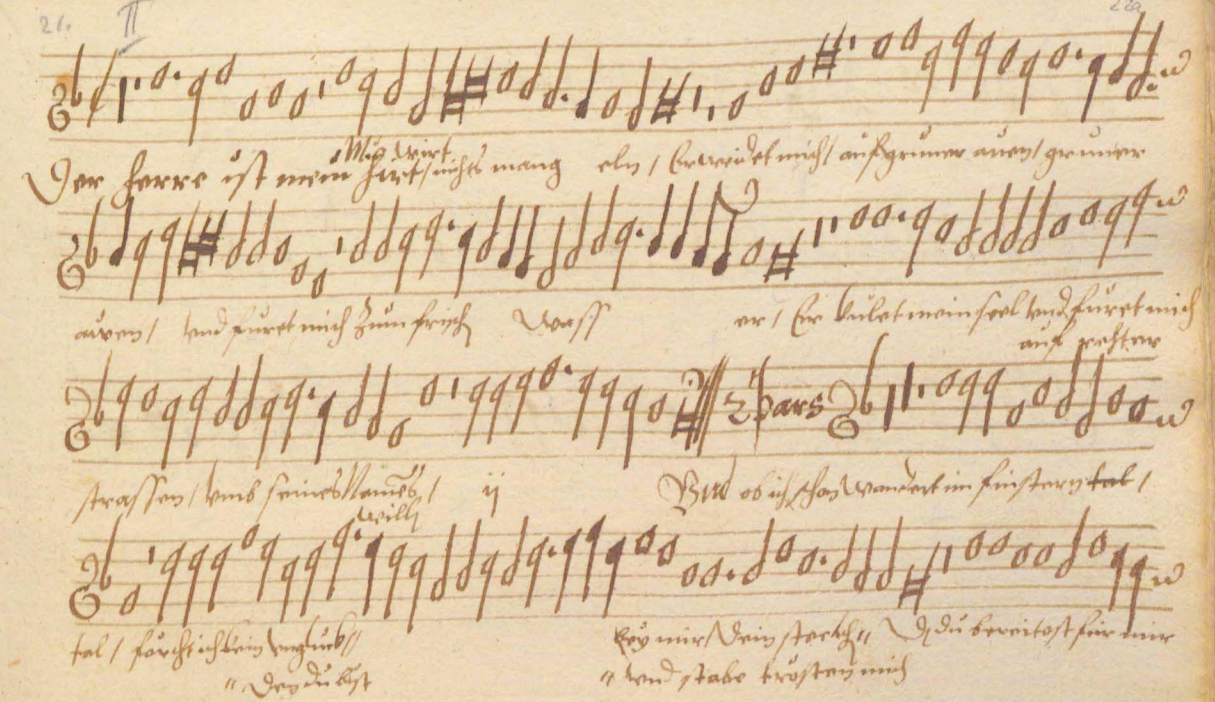
Der herre ist mein hirt / Mir wirt nichts mang eln / Er weidet mich / auf grüner auen / grüner

auen / und furet mich zum frisch wass er / Er kulet mein seel und furet mich auf rechter



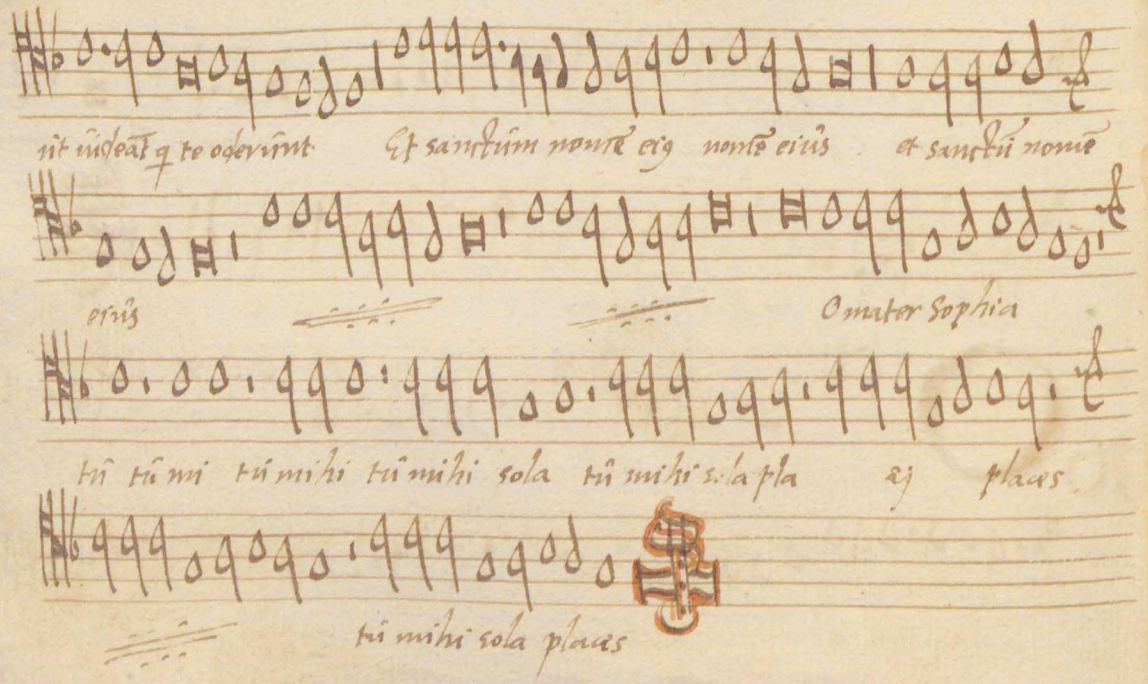
strassen / umb seines Namens / ij Bis ob ich schon wandert im finstern tal /

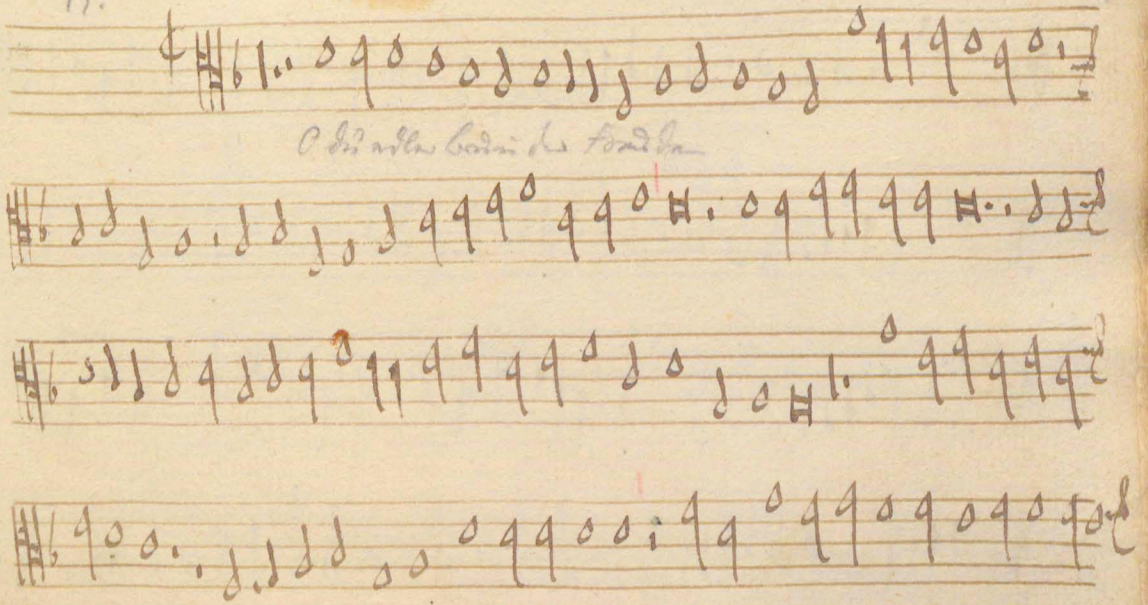
tal / forcht ich kein unglück // Den du bist Rey mir / Dein stecken // Du bereitest für mir // und stabe trösten mich



19.

18.


ut uideat q te oderunt Et sanctum nomē eiꝰ nomē eius et sanctū nomē
eius
O mater Sophia
tū tū mi tū mihi tū mihi sola tū mihi sola pla ej places
tū mihi sola places



i cōturbauerūt me

Cor meū conturbatum est dereliqt me virtus mea

dolor meus dolor meus in cōspectu

me o sem por Ne derelinquas me domine Deus meus

ne discesseris a me Ne derelinqs me Domi

ne Deus meus ne discesseris a me

16 O ptima virtutum Sophia mea Visce

ra nec nō vulneras nec cœlo saucias ossa mea generosissima

In te Domine speraui non confundar in æternum

14 Miserere mei Deus Quoniam in te confidit anima mea
Et sub Vmbra alarũ protege donec transeat iniquitas mea

Clamabo ad Deum altissimum q̃ benefecit mi, misit de celo et liberauit me

dedit in obprobriũ cõculcãtes me misit Deus nũam suam et Veritatẽ suam

et eripuit animam meam Miserere mei Deus q̃nia in te cõfidit con-

fidit anima mea me a cõfidit anima mea mea me-

a cõfidit anima mea

15 In me transierunt iræ tuæ et terrores tu-

13 In te Domine speraui nõ cõfundar mæt: in iustitia tua libera me

inclina ad me aurẽ tuã accelera ut eruas me Esto mihi in Deũ protectorem et in

locũ refugij Vt saluũ me facias Quoniã fortitudo mea et refugiũ meũm es

tu et ꝑꝑ nomẽ tuũ educes me et enutries me educes me de laqõ qm absconderũt

mihi Quoniã tu es protector meus In manus tuas dñe cõmẽdo sprũ meũm

redemisti me Domine Deus Veritatis In te Dñe speraui

In te Domine speraui

Non confundar mæternum mæternum

12 D

eris qui sedes se des

super thronum et iudicas aequitatem esto refugium

pauperum pauperum in tribulatione

Quia tu solus labo res et dolores

dolores consideras

consideras tibi enim

derelictus est pauper

pupillo tu eris adiutor

et ne sitis amarulenti

aduersus eas Vxores quoq; estote subditae vi-

ris proprijs tanq; Sara Abrahae Quos Deus coniunxit homo non separet

Quinq; uocum

Quos Deus et concors Thalamo mens iunxit in vno, Vnanimes

sitis pectora iuncta fide

Coniugio noceat nil vis inimica malorum Aspice proueniant fata serena Deo

et velut aëriae vitis conectitur vlmo Inter vos facilis vincula nectat amor.

ra de cælo

de cælo de cælo

9 D ulcis memoria et suauis recordatio cadidi et

syncori amici Falsorū autē fratrū memoria Vulnerat

Viscera perturbans præcordia

præcordia præcordia

præcordia

10 V iri diligite Vxores Viri diligite Vxores Vestras

nobiscū Chre maneto Extingui lucem

nec patiare tuam

Extingui lucem nec patiare tuam

Extingui ij lucem nec patiare tuam ij

extingui lucē nec patiare tuam

8 N

esciens mater Virgo virū peperit sine dolore

sine dolore saluatorē seculorum

ipsū regē Angelorum sola Virgo lactabat vbe..

sericordiae

qbus respe..

Xisti Petrum in atrio

Mariam Magdalenam

in Conuiuio

et Latronē in crucis pa..

ti

bulo Concede mihi Omnipotēs Deus

vt cū Petro digne flea

Cum Maria Magdalena perfecto amore

te diligam

et cum Latrone ij

in secula se..

culorum te uideam

V

espera nūc Venit nobiscū chre maneto

Vos autem sicut hoies sicut hoies moriemini moriemini et sicut Vnus

de principibus cadetis Surge Deus

iudica terram

Quoniam tu hæreditabis in oibus gentibus

6 Domine Jesu Christe

respicere digneris

sup me miserū peccatorem oculis mi..

Iustificate eripite

pauperē et egenum de manu

peccatorum liberate Nesci-

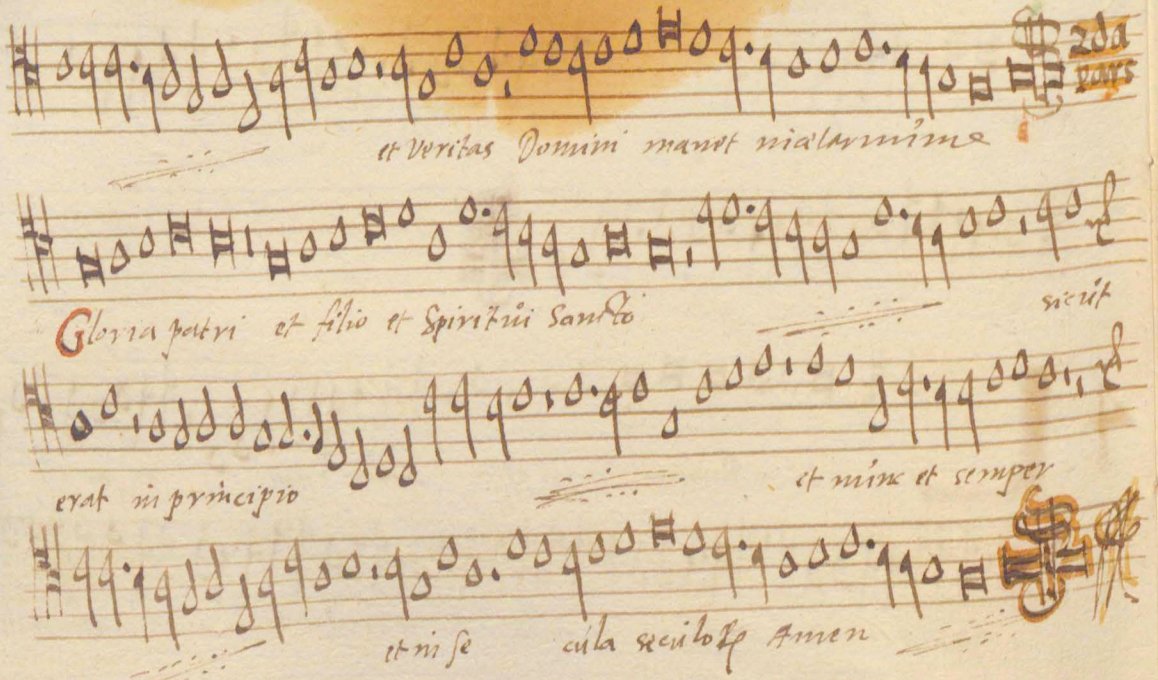
erunt neq; intellexerunt in tenebris

ambulant et mouebuntur oīa fundamenta terrae.

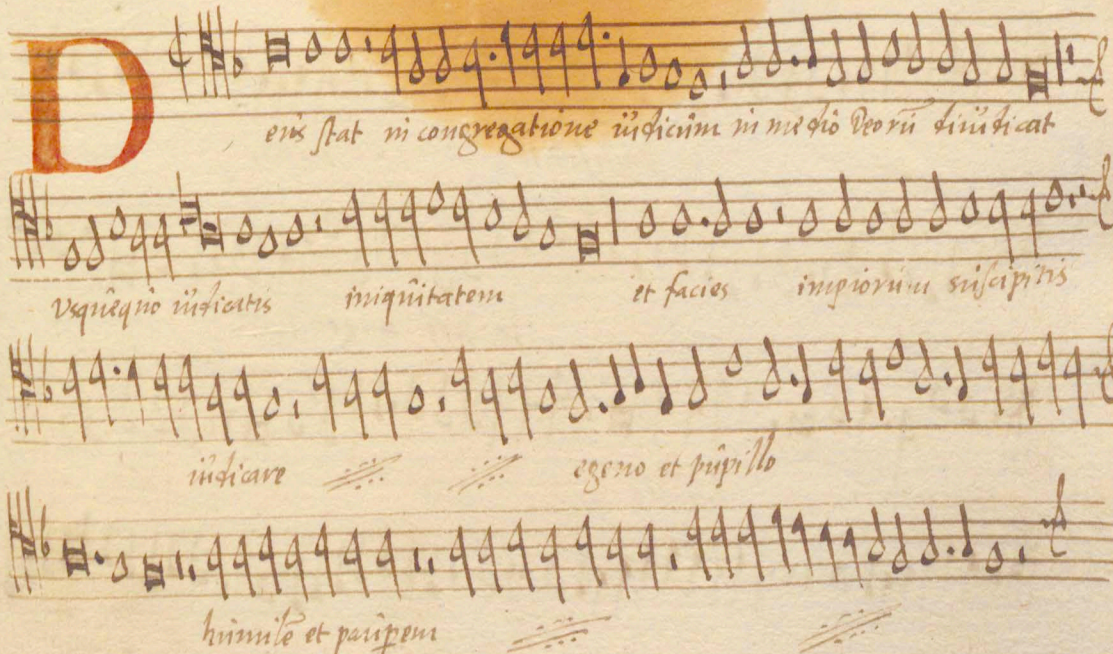
2da pars

Ego dixi dij estis

et filij excelsi


2da vers
et Veritas Domini manet in aeternum
Gloria patri et filio et Spiritui Sancto
sicut
erat in principio
et nunc et semper
et in se cula seculorum Amen

5


Deus stat in congregatione iudicium in medio Deos iudicat
usquequo iudicatis iniquitatem et facies impiorum suscipitis
iudicare egeno et pupillo
humile et pauperem

Secūda pars.

Est hæc virga Dei mater

flos ortus ab illa

miro repletus odore

Alleluia

4 Laudate Dominū Omnes gēles laudate eum oēs populi

quoniā cōfirmata ē sup nos misericordia eius et Veritas dni manet in æternum

tempore regna tenet Iste dies lætos Vultus animosq; reqrit Conuenient

alio tristia forte die Sumite Vina iuuat aios reparatq; fouentq; Attenuant

curas tristitiamq; fugat Vina nouas reuocat in lãguida corpora Vires Vina nouas reuocat

pauperiemq; fugat Talia Bache Vir es cũ de te cõmoda ꝑstes imerito pũrlũ q̃dlibet inde feras.

3 Inclita stirps Jesse uirgã produxit amænam

de q̃ processit flos

miro repletꝰ odo

re Alleluia

nigni tam senes quam iuuenes. In aeterno igni cruciantur rustici q̄ nō sunt tā digni Vt gustare vale.

ant bonum haustum Vini Meum ē propositū in taberna mori et Viuū ap-

ponere sicienti ori vt dicant cum venerint Angelorū chori Deus sit propicius huic potatori.

Diligo ij tabernā diligo tabernā illam nullo tempore spreui neq; spernam: donec san-

ctos Angelos Venientes cernam cantantes pro ebrijs

aeternam

2 Non eadem facies anni non aëris idem perpetuo Vultus

non color Vnus adest Nunc pluuias caelo nebulosus cōtrahit Auster At boreas alio

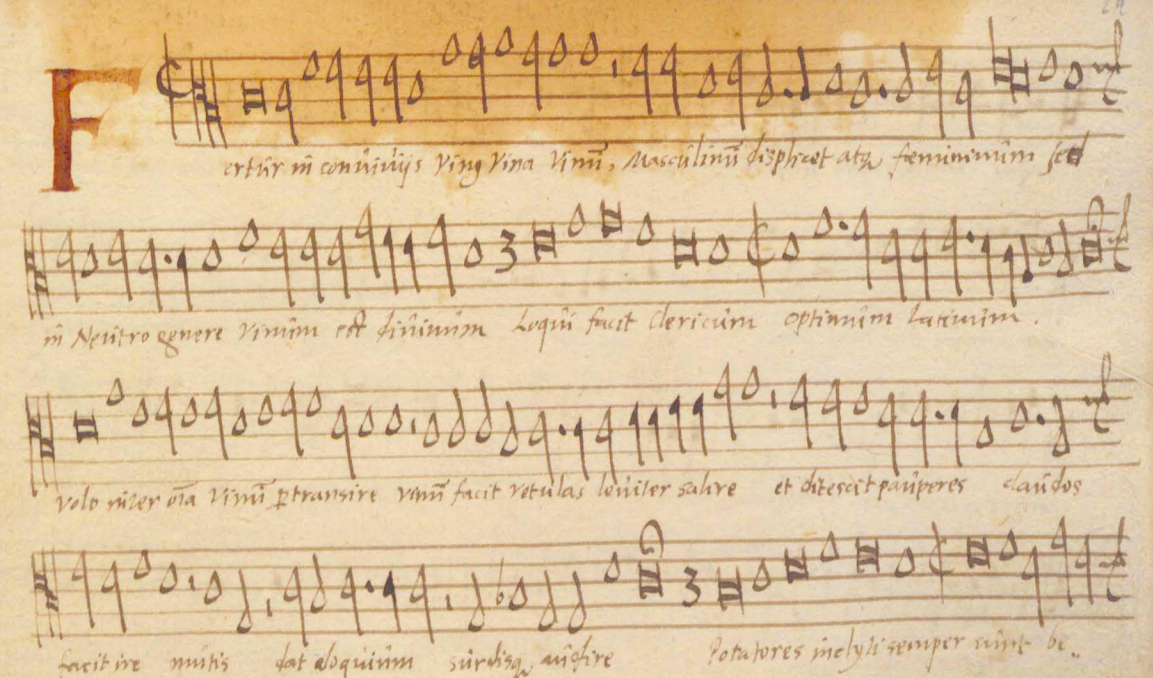
F

ertur in conuiuijs Vinus Vina Vinum, Masculinum displicet atq; feminimum sed

in Neutro genere Vinum est diuinum Loqui facit Clericum optimum latinum.

volo inter oia Vinum ptransire vinum facit vetulas leuiter salire et ditescit pauperes claudos

facit ire mutis dat eloquium surdisq; audire Potatores inclyti semper sunt be..



ephaṁ: eum
auxiliū meum
ucant q̄ qrūt
e. dne auxiliū
s. Hec

[illegible]
tate confidunt ab omni citius ad
uersitate custodi. p. l. ysaie ꝓph

Hec dicit dn̄s d̄s. Egredietur
uirga de radice yesse: et flos de
radice eius ascendet. Et requiescet
super eum spc̄ clm̄: spc̄ sapiēs et in
tellectus. spc̄ consilij et fortitudinis

ant. of
spice ꝯfundā
nmeā ut au
eū ex spice.
ob sacrificia